

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 17

Donnerstag, den 2. März 2006

Nummer 04

Hohe Ehrung für Günter Raithel



Foto: Bruno Skirl

Die Stadt Kahla gratuliert dem langjährigen
Geschäftsführer der Kahla/Thüringen Porzellan
GmbH zur Verleihung des Verdienstkreuzes
am Bande des Verdienstordens
der Bundesrepublik Deutschland.

Nachrichten aus dem Rathaus

Günther Raithel erhielt gestern das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Porzellanbranche ist eine schwer umkämpfte Wirtschaft auf dem internationalen Markt. Viele Porzellanwerke Deutschlands sind dem unerbittlichen Konkurrenzkampf unterlegen und wurden geschlossen. Ergebnisse waren erhöhte Arbeitslosigkeit und Identitätsverlust von früheren Porzellanerstädten und ganzen Regionen. Auch unserem Werk stand ein solches Schicksal bevor, wenn nicht Günther Raithel 1994 das in den Konkurs geratene Kahlaer Porzellanwerk als Geschäftsführer übernommen hätte. Er erwarb 51 % der neuen Kahla/Thüringen Porzellan GmbH. Seit 2000 gehört der Familie Raithel die Firma ganz. Er investierte 16 Mio. Euro in die Fabrik und verwirklichte dabei sein Ziel, aus dem Kahlaer Werk eines der modernsten, innovativsten Porzellanunternehmen Europas zu machen. Seine Strategie, verstärkt auf Design zu setzen, zahlte sich schließlich aus. Das Unternehmen erhielt bisher 55 internationale Designpreise. Er hat es geschafft, auch durch neue Technologien, wie z. B. die vollautomatische Linie für Flachgeschirr, den Export in über 60 Ländern zu steigern. Damit konnte die Mitarbeiterzahl konstant bei 330 gehalten werden.

Als das Porzellanwerk im Jahr 2004 sein Jubiläum 150 + 10 (10 Jahre Geschäftsführer Günther Raithel) beging, zeichnete ihn die Stadt Kahla mit der Verdienstmedaille der Stadt aus. Mitte 2005 hatte Günther Raithel dann die Geschäftsführung des Unternehmens in die Hände seines Sohnes Holger übergeben. Seine Aktivitäten werden sich ganz sicher weiterhin im ehrenamtlichen Wirken im Förderverein des Museums Leuchtenburg, dessen Vorsitzender er seit der Gründung ist, und im Saale-Betreuungswerk der Lebenshilfe widerspiegeln.

Für seine durch hohes Engagement geprägten Leistungen wurde Günther Raithel gestern in der Staatskanzlei in Erfurt mit dem Verdienstkreuz am Band des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschlands geehrt. Die Auszeichnung führte am 1. März Thüringens Ministerpräsident Dieter Althaus durch.

Die Stadt Kahla gratuliert Günther Raithel herzlichst zu dieser hohen Ehrung.

**Ihr Bürgermeister
Bernd Leube**

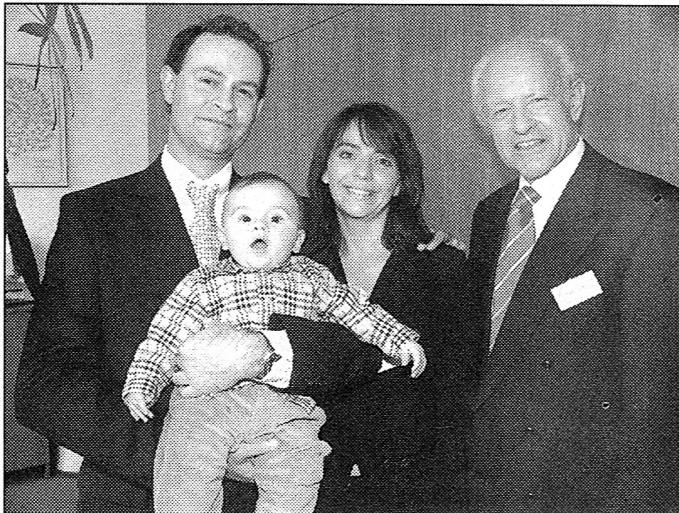
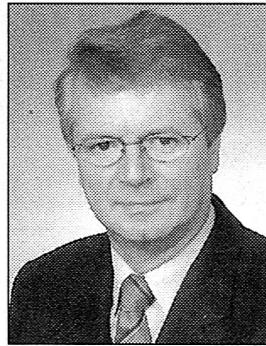


Foto: Annett Eger

Im vergangenen Jahr übergab der bisherige Geschäftsführer, Dieter Grätz, (re.) die Geschäfte an seinen Sohn Oliver (li., Bildmitte: Schwiegertochter Monika und Enkelsohn Maximilian). An der Jubiläumsfeier am 14.02. nahmen Ehrengäste und Geschäftsfreunde teil. Bürgermeister Bernd Leube gratulierte dem Jüngsten und Seniorchef sowie den Geschäftsführern Helmuth Großwendt und Wolfgang Lenkner zu diesem von beachtlichen Erfolgen umrahmten Jubiläum.

Aufruf an alle Vereine!

Die Stadtverwaltung möchte die Vereinsliste der Stadt Kahla aktualisieren. Dabei wird die Unterstützung von allen Vereinen der Stadt benötigt. Wir bitten deshalb um folgende Angaben: Genaue Bezeichnung des Vereins, Name des Vorsitzenden, Anschrift, Telefon-Nummer, Fax, E-Mail.

Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt

Gemäß § 4 darf somit ausnahmsweise trockener, unbelasteter Baum- und Strauchschnitt unter den in der Verordnung genannten Bedingungen verbrannt werden.

Die Zeiträume für Frühjahr und Herbst 2006, in denen ein Verbrennen zulässig ist, werden durch die Untere Abfallbehörde des Saale-Holzland-Kreises einheitlich für das Gebiet des Saale-Holzland-Kreises wie folgt festgelegt:

**11.03. bis einschließlich 25.03.2006
und**

14.10. bis einschließlich 28.10.2006.

Die Zeiträume wurden mit dem Umweltamt der Stadt Jena abgestimmt und gelten somit einheitlich für die Territorien der Stadt Jena und des Saale-Holzland-Kreises.

Das Ver- bzw. Abbrennen von häuslichen Abfällen, Reifen, Mineralölprodukten, Laub, Grasschnitt usw. bleibt weiterhin verboten!!! Die Verbrennung des Strauch- oder Baumschnittes darf nur unter Beaufsichtigung erfolgen, wobei keine Gefahren durch Rauch oder Funkenflug entstehen und keine erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft eintreten dürfen. Auf die strikte Einhaltung der abfallrechtlichen Bestimmungen wird nochmals verwiesen!

Baubeginn

Baustelle Kreuzung Bachstraße/Bergstraße

Der Baubeginn für das bereits im Herbst beschlossene Projekt "Sanierung Überfahrt Bachstraße" ist bis auf März 2006 festgelegt worden.

Ab diesem Zeitpunkt wird die Bachstraße ab Nr. 18 bis Bachstraße 26 und die Einfahrt Bergstraße für den Fahrzeugverkehr komplett, voraussichtlich bis Ende Mai, gesperrt.

Die Bushaltestellen in der Bachstraße entfallen für diesen Zeitraum.

Die Bergstraße wird über die Kreuzung an der Sparkasse freigegeben.

Umleitungen sind ausgeschildert.

Wir bitten um Beachtung!

Ordnungsamt

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindewahlleiter
Stadt Kahla

Bekanntmachung

der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen zur Wahl des Bürgermeisters

Wahl des Bürgermeisters

1.

In der Stadt Kahla wird am 07.05.2006 ein hauptamtlicher Bürgermeister gewählt.

Für das Amt des hauptamtlichen Bürgermeisters sind Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, unter denselben Bedingungen wahlberechtigt und wählbar wie Deutsche (§§ 1 Abs. 2, 24 Abs. 2 Thüringer Kommunalwahlgesetz ThürKWG -, § 1 Thüringer Kommunalwahlordnung - ThürKWO).

Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind neben der Bundesrepublik Deutschland:

Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Slowakei, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern.

Zum hauptamtlichen Bürgermeister, der als Beamter auf Zeit auf die Dauer von sechs Jahren gewählt wird, ist jeder Wahlberechtigte im Sinne der §§ 1 und 2 ThürKWG wählbar, der am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet hat. Nicht wählbar ist, wer am Wahltag das 65. Lebensjahr vollendet hat. Zum hauptamtlichen Bürgermeister kann auch ein Bewerber gewählt werden, der zur Zeit der Wahl seinen Aufenthalt nicht in der Gemeinde hat.

Nicht wählbar ist, wer infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder sich zum Zeitpunkt der Wahl wegen einer vorsätzlichen Straftat in Strafhaft oder in Sicherungsverwahrung befindet.

Zum Bürgermeister kann außerdem nicht gewählt werden, wer nicht die Gewähr dafür bietet, dass er jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Landesverfassung eintritt.

Darüber hinaus ist zum Bürgermeister nicht wählbar, wer im Übrigen die persönliche Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht besitzt. Jeder Bewerber für das Amt des Bürgermeisters (bzw. Ortsbürgermeisters) hat für die Zulassung zur Wahl gegenüber dem Gemeindewahlleiter eine schriftliche Erklärung abzugeben, ob er wissenschaftlich als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet hat; er muss ferner erklären, dass er mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte insbesondere beim Landesamt für Verfassungsschutz sowie beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR einverstanden ist und ihm die Eignung für eine Berufung in das Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht fehlt (§ 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG).

1.1

Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters können von Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes, Wählergruppen und Einzelbewerbern eingereicht werden. Zur Einreichung von Wahlvorschlägen wird hiermit aufgefordert.

Jede Partei, jede Wählergruppe oder jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen, der nur einen Bewerber enthalten darf und dem eine Erklärung des Bewerbers nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG beizufügen ist. Der Bewerber darf nur in einem Wahlvorschlag aufgestellt werden; er muss hierzu seine Zustimmung schriftlich erteilen, sofern er Bewerber im Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe ist.

1.2

Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss den Namen der Partei oder der Wählergruppe als Kennwort tragen; dem Kennwort kann eine weitere Bezeichnung hinzugefügt werden, wenn das zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich ist. Gemeinsame Wahlvorschläge müssen die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen tragen. Die Wahlvorschläge von Parteien oder Wähler-

gruppen müssen die Unterschriften von zehn Wahlberechtigten tragen, die nicht Bewerber des Wahlvorschlags sind.

In jedem Wahlvorschlag sind ein Beauftragter und ein Stellvertreter zu bezeichnen. Der Beauftragte und sein Stellvertreter müssen wahlberechtigt sein. Fehlt eine Bezeichnung, so gilt der erste Unterzeichner des Wahlvorschlags als Beauftragter, der zweite als sein Stellvertreter. Ist nur ein Beauftragter und nicht auch der Stellvertreter bezeichnet, dann ist der erste Unterzeichner des Wahlvorschlags der Stellvertreter. Soweit im Thüringer Kommunalwahlgesetz nicht anderes bestimmt ist, sind nur der Beauftragte und bei seiner Verhinderung sein Stellvertreter berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen. Im Zweifelsfall gilt die Erklärung des Beauftragten. Der Beauftragte und sein Stellvertreter können durch schriftliche Erklärung der Mehrheit der Unterzeichner des Wahlvorschlags gegenüber dem Gemeindewahlleiter abberufen und durch andere ersetzt werden.

Der Wahlvorschlag der Partei oder Wählergruppe muss nach dem Muster der Anlage 5 zur Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) enthalten:

- das Kennwort der einreichenden Partei oder Wählergruppe,
- Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift des Bewerbers
- die Bezeichnung des Beauftragten und seines Stellvertreters
- die Unterschriften von zehn Wahlberechtigten unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, ihres Geburtsdatums und ihrer Anschrift.

Dem Wahlvorschlag der Partei oder Wählergruppe sind als Anlagen beizufügen:

Die Erklärungen der Bewerber nach dem Muster der Anlage 6 a zur ThürKWO, dass er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerber aufgestellt ist, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zustimmt sowie die Erklärung des Bewerbers nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG.

1.3

Der Wahlvorschlag des Einzelbewerbers muss nach dem Muster der Anlagen 7 und 7 a zur ThürKWO den Nachnamen des Bewerbers als Kennwort, den Vornamen, das Geburtsdatum, den Beruf und die Anschrift des Bewerbers sowie unter Angabe des Vor- und Nachnamens, des Geburtsdatums und der Anschrift die Unterschriften von mindestens fünfmal soviel Wahlberechtigten tragen, wie Stadtratsmitglieder zu wählen sind (insgesamt 100 Unterschriften).

Dem Wahlvorschlag des Einzelbewerbers sind als Anlagen beizufügen:

Die Erklärungen des Einzelbewerbers nach dem Muster der Anlage 6 zur ThürKWO, dass er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerber aufgestellt ist sowie die Erklärung nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG.

2.

Der von einer Partei oder Wählergruppe aufgestellte Bewerber muss in einer zu diesem Zweck einberufenen Versammlung von den wahlberechtigten Mitgliedern der Partei oder den wahlberechtigten Angehörigen der Wählergruppe in geheimer Abstimmung gewählt werden. Der Bewerber kann auch durch eine Versammlung von Delegierten, die von den wahlberechtigten Mitgliedern der Partei oder den wahlberechtigten Angehörigen der Wählergruppe aus der Mitte einer vorgenannten Mitgliederversammlung zu diesem Zweck gewählt worden sind, in geheimer Abstimmung gewählt werden.

Eine Ausfertigung der Niederschrift über die Wahl des Bewerbers, Ort und Zeit der Versammlung, die Form der Einladung sowie die Zahl der Anwesenden ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen.

Hierbei haben der Versammlungsleiter und zwei weitere Teilnehmer der Versammlung gegenüber dem Gemeindewahlleiter an Eides statt zu versichern, dass die Wahl in geheimer Abstimmung erfolgt ist. Der Gemeindewahlleiter ist zur Abnahme einer solchen Versicherung an Eides statt zuständig; er gilt als zuständige Behörde im Sinne des § 156 Strafgesetzbuch.

3.

Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen, die nicht aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags seit der letzten Wahl unterbrochen im Bundestag, im Landtag, im Kreistag oder im Gemeinderat/Stadtrat vertreten sind, müssen neben den Unterschriften von zehn Wahlberechtigten, die der Wahlvorschlag jeder Partei oder Wählergruppe zu tragen hat, zusätzlich von viermal soviel Wahlberechtigten unterstützt werden, wie Stadtratsmitglieder zu wählen sind (insgesamt 80 Unterschriften).

3.1

Die Wahlberechtigten haben sich dazu persönlich nach der Einreichung des Wahlvorschlags in eine vom Gemeindewahlleiter bei der Gemeinde bis zum 03.04.2006 ausgelegte Liste unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, ihrer Anschrift und ihres Geburtsdatums einzutragen. Die Liste zur Leistung von Unter-

stützungsunterschriften wird vom Gemeindewahlleiter mit dem Wahlvorschlag verbunden und unverzüglich nach Einreichung des Wahlvorschlags während der üblichen Dienstzeiten der Gemeinde ausgelegt.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustands verhindert sind, Unterstützungsunterschriften bei der Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft/erfüllenden Gemeinde zu leisten, können auf Antrag Unterstützungsunterschriften auch vor einem Beauftragten der Gemeinde leisten.

Unterstützungsunterschriften dürfen nicht vom Bewerber des Wahlvorschlags geleistet werden. Ein Wahlberechtigter darf für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen oder durch Leistung einer Unterstützungsunterschrift unterstützen; hat ein Wahlberechtigter mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterzeichnet oder unterstützt, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen bzw. in allen Listen zur Leistung von Unterstützungsunterschriften ungültig. Geleistete Unterschriften können nicht zurückgezogen werden.

3.2

Unterstützungsunterschriften sind nicht erforderlich, wenn ein Wahlvorschlag eingereicht wird, der von einer Partei oder Wählergruppe mit aufgestellt ist, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags seit der letzten Wahl ununterbrochen im Bundestag, im Landtag, im Kreistag oder in dem Gemeinderat/Stadtrat vertreten ist und wenn der Name dieser Partei oder Wählergruppe mit deren schriftlicher Zustimmung im Kennwort enthalten ist.

3.3

Unterstützungsunterschriften sind stets erforderlich, wenn eine Partei oder Wählergruppe mit einem geänderten oder neuen Namen einen Wahlvorschlag einreicht, es sei denn, dass die Mehrheit der Unterzeichner des Wahlvorschlags (§ 14 Abs. 1 Satz 3 ThürKWG) bereits Bewerber oder Unterzeichner des früheren Wahlvorschlags war.

3.4

Trägt der Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers noch nicht die erforderliche Zahl an Unterschriften, so wird dieser Wahlvorschlag ebenfalls vom Gemeindewahlleiter mit einer Liste zur Leistung der noch erforderlichen Unterschriften (Anlage 7 a zur ThürKWO) verbunden und unverzüglich nach Einreichung des Wahlvorschlags ausgelegt. Die unter 3.1 gemachten Ausführungen gelten entsprechend.

4.

Die Wahlvorschläge dürfen frühestens nach der Bekanntmachung der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen eingereicht werden. Sie müssen spätestens am **24.03.2006 bis 18.00 Uhr** eingereicht sein.

Die Wahlvorschläge sind beim Gemeindewahlleiter **der Stadt Kahla, Herrn Jecke, Markt 10, 07768 Kahla** einzureichen. Eingereichte Wahlvorschläge können nur bis zum **24.03.2006** bis 18.00 Uhr durch gemeinsame schriftliche Erklärung des Beauftragten des Wahlvorschlags und der Mehrheit der übrigen Unterzeichner des Wahlvorschlags oder durch schriftliche Erklärung des Einzelbewerbers zurückgenommen werden.

5.

Wird nur ein gültiger oder überhaupt kein Wahlvorschlag eingereicht, so findet Mehrheitswahl statt, d. h. die Wahl wird ohne Bindung an einen vorgeschlagenen Bewerber durchgeführt.

6.

Die eingereichten Wahlvorschläge werden vom Gemeindewahlleiter unverzüglich auf Mängel überprüft und die Beauftragten oder die Einzelbewerber aufgefordert, festgestellte Mängel zu beseitigen.

Mängel der Wahlvorschläge müssen spätestens am **03.04.2006, 18.00 Uhr**, behoben sein.

Am **04.04.2006** tritt der Gemeindewahlausschuss zusammen und beschließt, ob die eingereichten Wahlvorschläge den durch das Thüringer Kommunalwahlgesetz und die Thüringer Kommunalwahlordnung gestellten Anforderungen entsprechen und als gültig zuzulassen sind. Stirbt ein Bewerber nach der Zulassung des Wahlvorschlags - aber vor der Wahl - so findet die Wahl zum oben genannten Termin nicht statt.

Kahla, 23. Februar 2006
Jecke
Gemeindewahlleiter

**Ende der amtlichen
 Bekanntmachungen**

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	112 oder 110
Polizeiinspektion Stadtroda	03 64 28 / 6 40
	03 64 24 / 844-0

Regelmäßige Sprechstunden finden statt

Ort:	Polizeirevier Kahla
	Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla
Termin:	dienstags
	10.00 - 12.00 Uhr
	donnerstags
	15.00 - 18.00 Uhr
Telefon:	844-12

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte	0 36 41/ 59 76 20
Vertragsärztlicher Notfalldienst	0 36 41/ 59 76 32
Krankentransport	0 36 41/ 59 76 30
Notarzt	112

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr	
04.03./05.03.2006	
Dr. med. Goerke, Bachstraße 67, Kahla	03 64 24/2 38 38
11.03./12.03.2006	
Dr. med. Collier, Gabelsberger Str. 14, Kahla	03 64 24/2 24 20

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Sa.:	18.00 - 20.00 Uhr
sonn- und feiertags:	10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr

Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekannt gemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten“ zu entnehmen.

27.02. - 05.03.2006	Linden-Apotheke	03 64 24/2 44
06.03. - 12.03.2006	Sonnen-Apotheke	03 64 24/5 66 55
13.03. - 19.03.2006	Rosen-Apotheke	03 64 24/2 25 95

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

Der diensthabende Arzt wird durch Aushang am Ärztehaus Kahla bekannt gegeben oder ist unter der Rufnummer **0 36 41/ 59 76 32** zu erfragen.

Notdienst Augenärzte

(Montag 7.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr)

27.02.2006 - 06.03.2006

Dr. med. E. Zintl 03 64 24/5 67 14
 mobil: 0173 / 3 93 96 31

06.03.2006 - 13.03.2006

Dr. med. S. Rudolph 03 66 91/4 27 75
 mobil: 0173/5625592

13.03.2006 - 20.03.2006

Dr. med. S. Bär 03 64 28/6 28 00
 mobil: 0171/1181100

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen kostenfrei rund um die Uhr
08 00 / 1 11 01 11

Störungsdienste

Strom	0 36 41 / 68 88 88
Gas Tag	08 00 / 6 86 11 77
Nacht/Sonn- und Feiertage	01 30 / 86 11 77
Wasser Tag	03 64 24 / 57 00 oder 03 66 01 / 57 80
Nacht/Sonn- und Feiertage	03 66 01 / 5 78 49

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla, Rathaus, Markt 10	Tel. 77-0
Fax:	77-104
E-Mail:	stadt@kahla.de
im Internet:	www.kahla.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla, Rathaus, Markt 10	77-326
Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr geschlossen
Mittwoch	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro, Rathaus, Markt 10	77-141
Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt	
Anträge:	
Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,	
Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,	
Informationen:	
Müllentsorgung, Gelbe Säcke	
Eintrittskartenservice:	

**Touristeninformation/Informations- und Buchungszentrum (IBZ)**

Margarethenstr. 7/8	Telefon: 7 84 39
	Fax: 7 84 39
	E-Mail: infobuero@adxpress.de

Öffnungszeiten	
Mo - Fr	10.00 - 17.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla	5 29 71
Am Langen Bürgel 20	
Montag	8.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.30 Uhr
Freitag	8.30 - 11.30 Uhr

Heimatmuseum Kahla	
Das Heimatmuseum bleibt wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.	

DRK	5 29 57
Rudolstädter Straße 22 a	

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:	2 23 46
Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sozial-psychiatrischer Dienst	5 29 57
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“

5 36 84/

für Suchtgefährdete, Suchtkranke

036691 / 5 72 00

und ihre Angehörigen

Margarethenstraße 3

Montag

12.30 - 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Schuldnerberatungsstelle

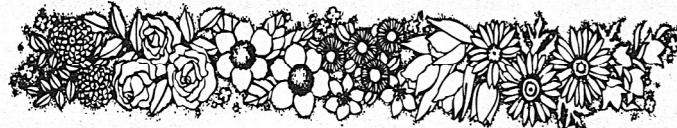
AWO-Kreisverband

036601 / 2 53 03

Wir gratulieren**... zum Geburtstag****Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich allen Geburtstagskindern im März, ganz besonders**

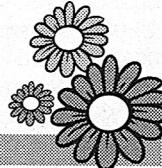
am 01.03.	Herrn Karl Wachsmuth	zum 71. Geburtstag
am 02.03.	Herrn Theodor Eckert	zum 84. Geburtstag
am 02.03.	Frau Ursel Skupien	zum 76. Geburtstag
am 02.03.	Frau Ruth von Kriegstein	zum 74. Geburtstag
am 03.03.	Herrn Gottfried Maruschke	zum 83. Geburtstag
am 03.03.	Herrn Günther Pucher	zum 74. Geburtstag
am 04.03.	Frau Ruth Saal	zum 80. Geburtstag
am 05.03.	Frau Marga Skodzick	zum 70. Geburtstag
am 06.03.	Frau Ursula Lindig	zum 83. Geburtstag
am 06.03.	Frau Giselheid Müller	zum 81. Geburtstag
am 06.03.	Frau Inge Gottelt	zum 70. Geburtstag
am 07.03.	Herrn Alfred Töpfer	zum 86. Geburtstag
am 07.03.	Frau Hella Büchel	zum 84. Geburtstag
am 09.03.	Frau Luise Heunemann	zum 88. Geburtstag
am 09.03.	Frau Martha Hergovits	zum 80. Geburtstag
am 09.03.	Herrn Helmut Marek	zum 72. Geburtstag
am 09.03.	Frau Ingrid Partschefeld	zum 72. Geburtstag
am 09.03.	Herrn Hans-Jürgen Braack	zum 71. Geburtstag
am 09.03.	Herrn Günter Schulz	zum 70. Geburtstag
am 10.03.	Frau Irene Bock	zum 83. Geburtstag
am 10.03.	Herrn Erhard Lange	zum 74. Geburtstag
am 10.03.	Frau Else Laux	zum 74. Geburtstag
am 10.03.	Frau Hanna Ziegler	zum 74. Geburtstag
am 11.03.	Frau Hildegard Rothe	zum 85. Geburtstag
am 11.03.	Frau Elsbeth Dennstädt	zum 81. Geburtstag
am 11.03.	Frau Eugenie Moczygeba	zum 77. Geburtstag
am 11.03.	Herrn Horst Lange	zum 76. Geburtstag
am 11.03.	Herrn Rolf Riedel	zum 73. Geburtstag
am 12.03.	Herrn Gerhard Florschütz	zum 86. Geburtstag
am 12.03.	Frau Edith Härcher	zum 80. Geburtstag
am 12.03.	Herrn Manfred Schüttauf	zum 78. Geburtstag
am 12.03.	Frau Rosine Simon	zum 76. Geburtstag
am 13.03.	Herrn Dieter Schreck	zum 73. Geburtstag
am 13.03.	Frau Gisela Spillner	zum 72. Geburtstag
am 14.03.	Frau Hildegard Fischer	zum 86. Geburtstag
am 14.03.	Frau Elisabeth Schachtschabel	zum 82. Geburtstag
am 14.03.	Frau Erika Kötschau	zum 75. Geburtstag
am 14.03.	Herrn Wilhelm Sobias	zum 72. Geburtstag
am 15.03.	Frau Helga Sachse	zum 78. Geburtstag
am 15.03.	Frau Christa Fuchs	zum 72. Geburtstag
am 16.03.	Frau Marianne Weiske	zum 92. Geburtstag
am 16.03.	Frau Erika Büchel	zum 80. Geburtstag
am 16.03.	Frau Erna Glaschke	zum 78. Geburtstag
am 17.03.	Frau Gerda Rehm	zum 83. Geburtstag
am 17.03.	Frau Eva Wagner	zum 74. Geburtstag
am 17.03.	Frau Edith Haase	zum 72. Geburtstag
am 17.03.	Herrn Günther Grimm-Lenz	zum 70. Geburtstag
am 18.03.	Herrn Gunter Franke	zum 70. Geburtstag
am 18.03.	Herrn Kurt Senf	zum 70. Geburtstag
am 19.03.	Herrn Werner Gundermann	zum 82. Geburtstag
am 19.03.	Herrn Gerhard Krauße	zum 74. Geburtstag
am 19.03.	Frau Ida Wenke	zum 74. Geburtstag

am 20.03. Herrn Robert Mahrle
 am 20.03. Frau Johanna Ulbricht
 am 21.03. Frau Vera Engler
 am 21.03. Frau Heidi Bauer
 am 21.03. Herrn Friedmar Hilbert
 am 22.03. Herrn Günter Wötzkel
 am 24.03. Frau Jutta Jakull
 am 24.03. Herrn Horst Runge
 am 25.03. Herrn Heinz Curth
 am 25.03. Frau Jutta Winter
 am 26.03. Herrn Klaus-Dieter Töpfer
 am 26.03. Frau Ingrid Kunze
 am 27.03. Frau Ilse Koenig
 am 28.03. Herrn Gerhard Becker
 am 28.03. Frau Waltraud Heinze
 am 29.03. Frau Waltraud Reiß
 am 31.03. Frau Anni Schübel
 am 31.03. Herrn Werner Gabriel



Im Februar gratulierte der Bürgermeister im Namen der Stadt Kahla

Frau Ella Schwarz am 6. Februar
 zum 90. Geburtstag
 Herrn Werner Tittel am 17. Februar
 zum 96. Geburtstag
 und übermittelte die besten Wünsche für Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.



Kindergartennachrichten

Gäste im Kindergarten "Märchenland"



waren an einem Tag in den Winterferien einige Erstklässler, die früher den Kindergarten "Märchenland" besuchten. Es war nicht das erste Mal, dass sie von ihrem ehemaligen Kindergarten eingeladen wurden.

Sie erlebten ihre letzten Wochen im Kindergarten noch in der Bauphase, aber dafür wurden sie reichlich entschädigt. Zur Einweihung des renovierten Kindergartens und zum Lichterfest waren sie schon einmal zu Gast. Doch dieses Mal war es etwas Besonderes. Sie durften einen Nachmittag in der neuen Sauna verbringen. Groß war die Wiedersehensfreude mit ihrer Kindergartenfrau Sommer und den Freunden aus der Kindergartenzeit.

Sehr liebenvoll war dieser Nachmittag vorbereitet, denn nach der Sauna gab es noch Kuchen und belegte Brötchen. Zum Abschluss wurde dann die neue Turnhalle für Ballspiele genutzt. Alle waren sich einig, es war ein sehr schöner Ferientag. Dafür möchten sich die Kinder und deren Eltern recht herzlich bedanken.

Kirchliche Nachrichten

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

im Gemeindeeraum in Kahla

Sonntag, 05. März 2006

10.00 Uhr Gottesdienst
 Kindergottesdienstfest
 "Zeichen der Zeit"

Pfr. Schubert

Sonntag, 12. März 2006

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. Coblenz

Großeutersdorf

Sonntag, 12. März 2006

14.00 Uhr Gemeindenachmittag im Brauhaus
 Der Jakobsweg in Deutschland und der Schweiz
 - Pilgern als Protestant - mit Pfr. Coblenz

Kleineutersdorf

Sonntag, 12. März 2006

17.00 Uhr Gemeindenachmittag im Dorfgemeinschaftshaus
 Der Jakobsweg in Deutschland und der Schweiz
 - Pilgern als Protestant - mit Pfr. Coblenz

Löbschütz

Sonntag, 05. März 2006

09.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. Schubert

Kindergottesdienst-Fest

am 5. März 2006, um 10:00 Uhr im Gemeindehaus.

Thema: "Zeichen der Zeit"

Weltgebetstag für Kinder

Kindergottesdienst:

am 19. März 2006 um 10:00 Uhr im Gemeindehaus.

Bibelfüchse: dienstags

15:30 Uhr bis 16:30 Uhr (4. Klasse)

16:30 Uhr bis 17:30 Uhr (5. und 6. Klasse)

Kirchenmäuse: donnerstags

15:00 Uhr bis 16:30 Uhr (1. bis 3. Klasse)

Weltgebetstag 2006 "Zeichen der Zeit"

Unter diesem Thema haben dieses Jahr Frauen aus Südafrika die Gebetsordnung aufgestellt. Gemeinsam wollen wir am Freitag, dem 3. März 2006 um 19:00 Uhr im kath. Gemeindehaus "St. Nikolaus" den Weltgebetstag feiern. Dazu lade ich Sie alle recht herzlich ein.

Ihre Renate Schindler

Gemeindenachmittag

am Mittwoch, dem 15. März um 14:30 Uhr im Altengerechten Wohnen, Richard-Denner-Str. 1 unter dem Thema:
 Der Jakobsweg in Deutschland und der Schweiz - Pilgern als Protestant mit Frau Ortmann und Pfr. Coblenz.

Kirchenmusik in Kahla

Johann-Walter-Kantorei dienstags 19.30 Uhr
 Kinderchor: für "kleine" Kinder (Klasse 1 - 3) mittwochs 15.00 - 15.30 Uhr
 Kinderchor: für große Kinder (ab Klasse 4) mittwochs 16.15 - 17.00 Uhr
 Flötenkreis: mittwochs 17.45 - 18.45 Uhr
 Flötenunterricht in kleinen Gruppen nach Vereinbarung

Herzliche Einladung zur Jungen Gemeinde

am Freitag, dem 10. März 2006, um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Kahla.

Konfirmandenfreizeit vom 18. - 22. März 2006

Großeutersdorf

Männerabend: Freitag, den 10. März 2006 um 20:00 Uhr im Brauhaus unter dem Thema: "Aposteldekret - was ist das?"
"Pro Christ 2006"

Liebe zu den Menschen bewegt die Veranstalter bei der Durchführung am Übertragungsort, **der Olympiahalle in München** und an den weit über tausend europäischen Orten, die an Leinwänden oder Bildschirmen in Kirchen, Gemeinderäumen und vielen unterschiedlichen Treffpunkten die Möglichkeit bie- n, direkt alles mit zu erleben. Im Raum Kahla laden die Kirchgemeinden und die Landeskirchliche Gemeinschaft vom **18. - 26. März ab 19:30 Uhr** (Direktübertragung aus München ab 20:00 Uhr) nach **Großeutersdorf Kulturraum / Brauhaus** sehr herzlich ein.

Im Vorprogramm aus München wird Musik für den unterschiedlichen Geschmack nicht zu kurz kommen. Kleine Theaterszenen wird es geben, passend zum jeweiligen Thema. Den Hauptvortrag an den Abenden hält **Ulrich Parzany**. Er ist Pfarrer und Generalsekretär des Gesamtverbandes des CVJM. **Sie alle sind herzlich eingeladen.** Alle Christen, besonders jene, die auch so ihre Zweifel haben. Aber eben besonders alle, Jung und Alt, die - aus welchen Gründen auch immer - vielleicht nicht einmal einen Gedanken an Gott und Glauben verschwenden. Gönnen Sie sich doch zumindest die Frage, die sich Berthold Brecht gestellt hat. **"Wenn die Christen doch recht haben, dann sind wir die Lackierten".** Gönnen Sie sich den Zweifel an Ihren Zweifeln, am Atheismus. Verlieren können Sie ja nichts. Es könnte aber sein, dass Sie zu staunen beginnen. Im Auftrag der Veranstalter Dieter Härdrich (für Rückfragen Tel.: 036424/24032).

Dank und Anerkennung dem Kammerchor "Cantus agnificat"

Am Samstag, dem 18. Februar 2006 fand ein geistliches Chorkonzert in unserer Stadtkirche "St. Margarethen" statt. Unter der Leitung von Herrn Marco Gulde sang und musizierte der Kammerchor "Cantus Magnificat". Aufgeführt wurden Werke von Heinrich Schütz, Dietrich Buxtehude, Johann Hermann Schein, Balthasar Resinarius sowie eine Sonate für Viola und Orgel von William Flackton. Den Mittelpunkt bildeten Stücke von Johann Walter, einem Sohn unserer Stadt, erster Kantor der evangelischen Kirche und ein Freund Martin Luthers. In der gut besetzten Kirche wurde die Musik zum Erlebnis. Die Leistung ist umso höher einzuschätzen, da es sich bei dem Chor um ein Ensemble mit wechselnder Besetzung handelt, welches erst wenige Tage vor dem Auftritt miteinander geübt hatte. Langanhaltender Beifall war der Dank an die Darbietenden. Das Konzert war eine Bereicherung des kulturellen Lebens unserer Stadt. Schon heute besteht der Wunsch, dass es ein "nächstes Mal" geben soll.

Herzlicher Dank ergeht an alle, die Privatunterkünfte für die Mitglieder des Chors bereit gestellt haben und an die Besucher, welche mit ihrer Kollekte zur Deckung der Unkosten beigetragen haben.

Vorankündigung:

Herzliche Einladung zum nächsten Konzert der Johann-Walter-Kantorei in der Stadtkirche am:
 Sonntag, 2. April 2006, 17,00 Uhr
 Georg Philipp Telemann
 Lukaspassion 1744
 für Chor, Orchester und Solisten
E. M.

Öffnungszeiten der Stadtkirchnerei,

R.-Breitscheid-Straße 1:

Montag - Freitag: 11.00 - 12.00 Uhr
 zusätzlich Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
 Büro Frau Huschenbett: Tel: 036424/22362
 Büro Frau Franke-Polz: Tel.: 036424/82897
 Fax: 036424/769239

Pfr. Coblenz: R.-Breitscheid-Str. 1, Tel. 036424/82898
 am besten zu erreichen **donnerstags von 17.00 - 18.00 Uhr**
 Pfr. Schubert: Markt 23, 07743 Jena, Tel. 0162-5159484
 Frau Bergelt: 036424/76350 / Frau Schindler: 036424/23051
 Diakonie-Sozialstation: R.-Denner-Straße 1 a, Tel.: 036424/23019
 Friedhof Kahla: Bachstraße 41, Tel.: 036424/52642
 In Zusammenarbeit mit der Ev. Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“: Hermann-Koch-Straße 20, Tel. 036424/22716, Sprechtag der Leiterin, Frau Herrmann: montags von 15.00 -17.00 Uhr.

Katholische Pfarrei „Heilig Geist“ Stadtroda - Kahla

in Kahla

Gemeindehaus: Friedenstraße 22
 St. Nikolaus-Kirche: Saalstraße 16 a

Pfarrhaus

Eigenheimweg 28
 07646 Stadtroda
 Tel. 036428 - 61008

Unsere Gottesdienste

Sonntag	09:00 Uhr	in Kahla / Gemeindehaus
	10:30 Uhr	in Stadtroda / St. Jakobuskirche
Mittwoch	09:00 Uhr	in Kahla / Gemeindehaus (außer Seniorentag)
Donnerstag	19:00 Uhr	in Stadtroda / St. Jakobuskirche

Zum Familiengottesdienst in Stadtroda laden wir für Sonntag, für den 05.03. um 10:30 Uhr besonders Eltern und Kinder ein.

Weitere Veranstaltungen

Seniorengottesdienst mit Feier der Krankensalbung ist am 8. März um 14:30 Uhr im Gemeindehaus Kahla. Beichtgelegenheit ab 13:30 Uhr. Für die Tage von Krankheit und Alter spendet die Kirche, hält die Kirche diesen besonderen Segen bereit. Er ist ein Zeichen der geistlichen Stärkung und Ermutigung und wird heute von vielen Menschen selbstbewusst und froh angenommen. Für nähere Fragen im Vorfeld stehen Pfr. Höffner und die Helfer der Pfarrei zur Verfügung.

Zum gemeinsamen **Gemeindeabend** in der Fastenzeit dürfen wir am 22. März um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Stadtroda Herrn Prof. Dr. Pilousek begrüßen. Thema seines Vortrages ist: Die Geschichte der Katholischen Kirche in Thüringen.

Such und Find

Pachtgarten, ca. 300 qm mit Bungalow

Elektro- und Wasseranschluss am Pürschützer Weg abzugeben.

Angebote bitte an das Sekretariat, Rathaus, Tel.: 77100.

Bürgerkritik - sachlich und konkret

“Flurbereinigung” *

An alle, die eine saubere Umwelt mögen und sich daran beteiligen wollen

Liebe Mithelfer,
 in Wald und Flur liegt so mancher Müll. Die meisten Leute klagen leider nur darüber, anstatt etwas für eine saubere Umwelt zu unternehmen. Schade!
 Im Jahr 2000 habe ich im Rahmen meiner Waldläufe des Öfteren Müllsäcke eingepackt und vom Hornissenberg 4 Säcke voll

Müll gesammelt und nach unten geschafft. Die Wirkung war, dass danach weniger Müll weggeworfen wurde, in den Folgejahren habe ich nur 2 Säcke voll aufgesammelt.

Nun habe ich die Idee, das Entsorgen von Müll als gemeinsame Aktion zu organisieren, denn ich bin sicher, dass ich nicht der Einzige bin, den der Müll in der Gegend stört. Viele werden sich daran erfreuen, wenn unsere Umgebung noch sauberer wird und dafür auch gern mithelfen.

Wer kann mitmachen? Ich stelle mir vor, dass folgende Zielgruppen in Frage kommen:

Privatpersonen, Wandergruppen, Vereine, Schulen, Parteien, Firmen. Weitere Unterstützung erhoffe ich von der Verwaltungsgemeinschaft, Stadtverwaltung, Förster, Jäger, Agrargenossenschaften, Landwirten.

Die Aktion an sich sollte eine Art Wanderung sein. Die Teilnehmer sind dann in kleinen Gruppen in unterschiedlichen Gebieten unterwegs. Mit Müllsäcken bewaffnet, lesen sie die Sachen auf und sagen dann über Handy dem Abholdienst Bescheid, an welchen Stellen die Müllsäcke zur Abholung bereit liegen. Dementsprechend wird ein Abholdienst organisiert, der dann auch am selben Tag den Müll aus der Natur zur Entsorgung oder einem dafür vorgesehenen Zwischenlager bringt.

Es sollte an einem Wochenende im März oder April stattfinden, bevor das austreibende Grün den Müll wieder zudeckt. Weiterhin ist schönes Wetter wichtig, denn bei Regen würden voraussichtlich nur wenige Hardcore-Sammler mitmachen.

Als Termine kommen in Frage: jeweils am Samstag, 25.03. oder 01.04.2006, evtl. auch 18.03. oder 08.04.2006. Sollte es an dem geplanten Wochenende regnen, wird die Aktion auf das nachfolgende Wochenende verschoben. Wenn klar ist, wer voraussichtlich teilnimmt, wird abgestimmt, wer in welchem Gebiet unterwegs ist.

Abends lade ich gerne zu einem geselligen Beisammensein am Lagerfeuer ein.

Im Rathaus liegt eine Teilnehmerliste, in die sich hoffentlich viele Mithelfer eintragen oder an Zweirad-Seifert faxen: 54 986. Tel. Zweirad Seifert: 53 400, weitere Ansprechpartnerin: Sybille Gäßler, Tel: 51 446. Alle Ortsvorwahlen Kahla: 036424. Zur Abstimmung sind noch viele Gespräche nötig.

Mich können Sie gerne kontaktieren, am besten per E-Mail: axelseifert@web.de, telefonisch meist erst nach 21:00 oder auf meinen Anrufbeantworter: 036424/54717 und manchmal bin ich auch auf Handy 0162/ 53 53 007 erreichbar.

Ich freue mich auf eine gute Aktion.

Axel Seifert

- * Flurbereinigung: ja das hat eigentlich eher was mit Kataster und Grundstücksklärung zu tun.
- Doch man kann sich auch leicht vorstellen, dass Wald und Flur bereinigt werden. Und so meine ich es.

Die Parteien informieren

Führungswechsel bei der CDU Kahla

Nach mehr als 30 Jahren gab Wolfgang Büchner den Vorsitz des CDU-Ortsverbandes Kahla ab. Wie bereits vor zwei Jahren angekündigt, vollzog er nun diesen Schritt in Anwesenheit des CDU-Kreisvorsitzenden und Landratskandidaten Andreas Heller. Dieser würdigte die großen Verdienste Wolfgang Büchners auch in schwierigen Zeiten, besonders aber seit der Wende und übergab einen Blumenstrauß. Nun wird sich Büchner etwas zurücknehmen, aber dennoch im neuen Vorstand als Schatzmeister weiter mitwirken.

Einstimmig für drei Jahre, nicht wie bisher zwei, wurde Prof. Dr. Frank Hellwig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Somit wurden seine politischen Leistungen als Kreistagsmitglied und als Stadtrat in Kahla gewürdigt und ein profiliertes Mitglied an die Spitze gewählt. Hier setzte er bereits erste Akzente, indem er ankündigte, dass künftig jeden 3. Dienstag im Monat eine Vorstandssitzung stattfindet, die für jedes Mitglied zugänglich ist. Ferner werden im Frühjahr die Stadtrundgänge wieder aufgenommen und bleiben fester Bestandteil des Bürgerkontaktes.

Schwerpunkt der politischen Arbeit für dieses Jahr ist die Umsetzung von Ideen für eine familienfreundliche Stadt Kahla. Vorgesehen ist auch eine enge Abstimmung mit den benachbarten Ortsverbänden im südlichen Kreisgebiet. Die CDU möchte hier nach neuen Formen der Zusammenarbeit zwischen Stadt Kahla und den Gemeinden des Umlandes suchen.

Als Stellvertreter wurde Hartmut Dietzel berufen, der auch 2. Beigeordneter und Stadtrat in Kahla ist. Als Beisitzer gehören dem Vorstand an: Klaus Schirmer, Petra von der Gönne, H.-Günter Schunk und Ludwig Wahren, welcher auch weiterhin für die Pressearbeit zuständig ist. Die junge Generation wird im CDU-Ortsvorstand von Nachwuchsmann Steve Ringmayer vertreten.

Ludwig Wahren
Pressesprecher der CDU Kahla

Aus unserer Partnerstadt

Aus der Partnerstadt Schorndorf

Gitarrentage 2006

Vom 24. - 28. Mai 2006 finden wieder die internationalen Gitarrentage und verschiedene Workshops statt. Das Schorndorfer Kulturforum hat ein Stipendiat für einen Bewerber aus den Partnerstädten ausgeschrieben. Ein Workshop ist dabei für den Teilnehmer frei und der Eintritt in die Konzerte ist kostenlos. Interessenten melden sich bitte bis zum 31. März unter folgender E-Mail-Adresse: Nicole.Marquardt@schorndorf.de.

Die Unterbringung würde gegebenenfalls über Gastfamilien erfolgen. Weitere Informationen zu den Gitarrentagen gibt es auch unter www.schorndorfer-gitarrentage.de.

Impressum: Kahlaer Nachrichten Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla,
Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0



Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelägen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

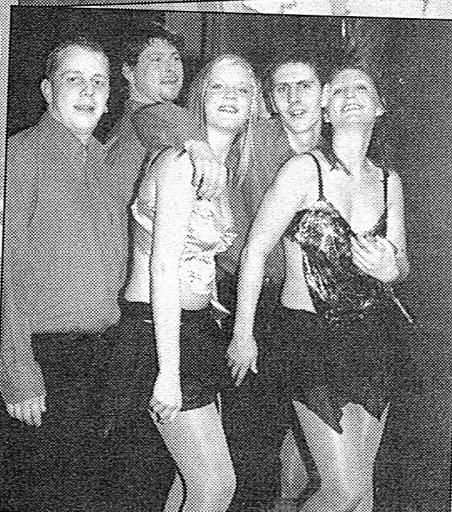
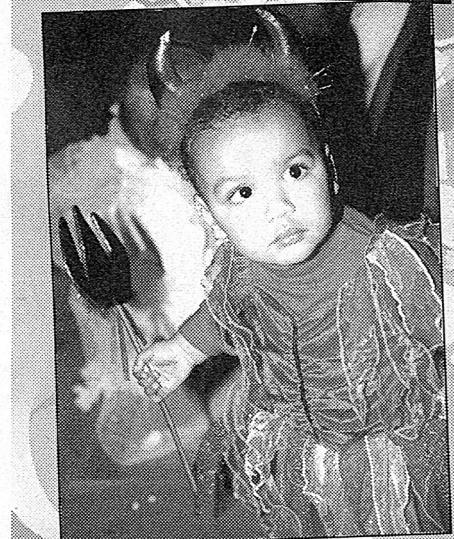
Verlagsleiter: Mirko Reise

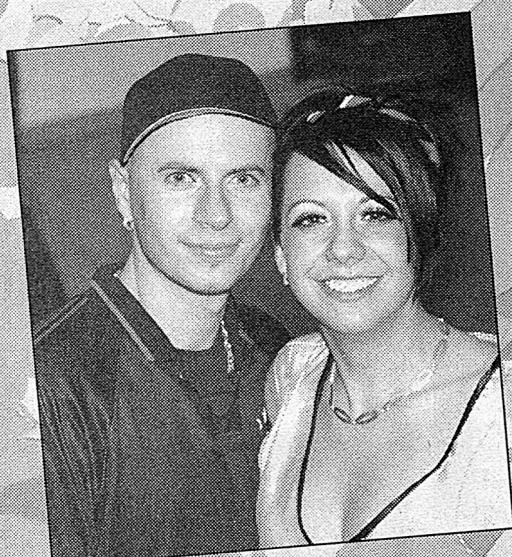
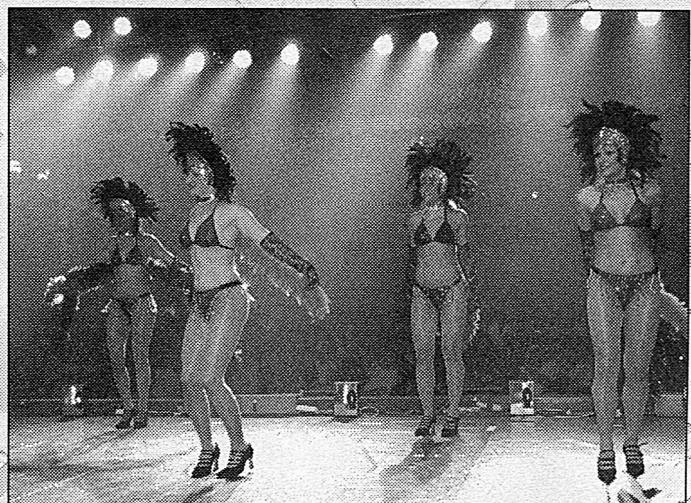
Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

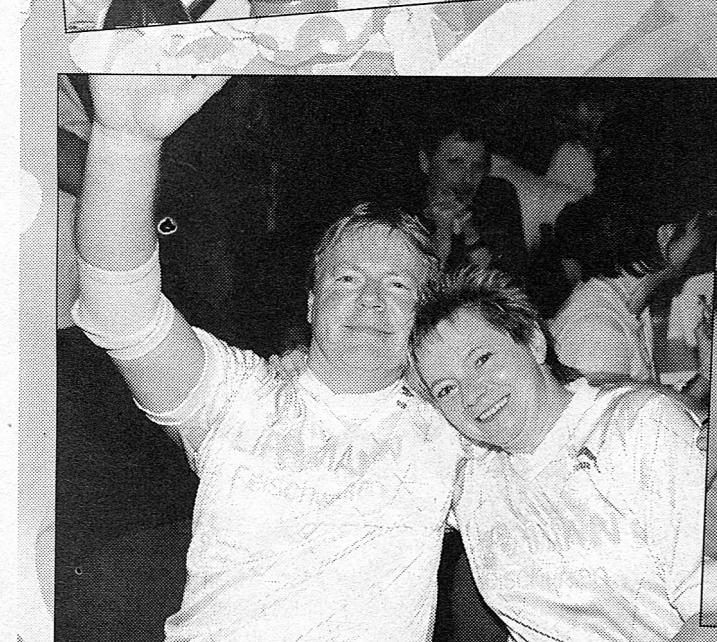
Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

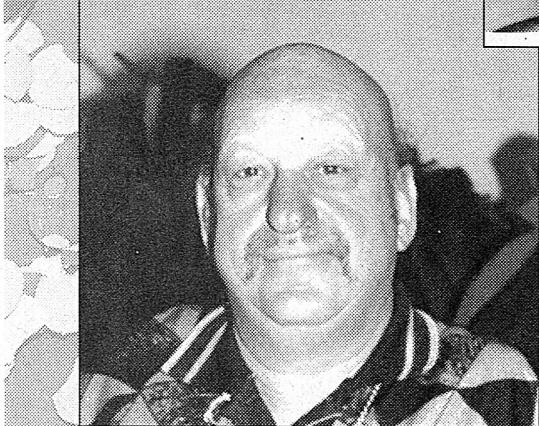
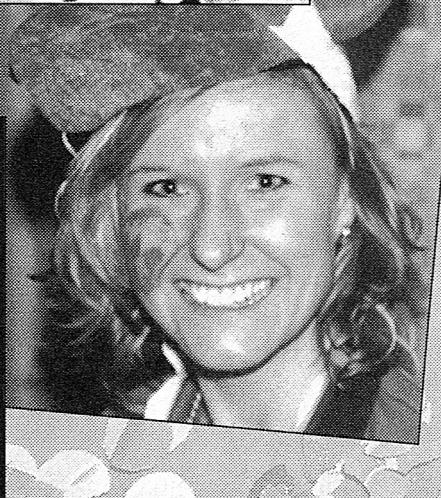
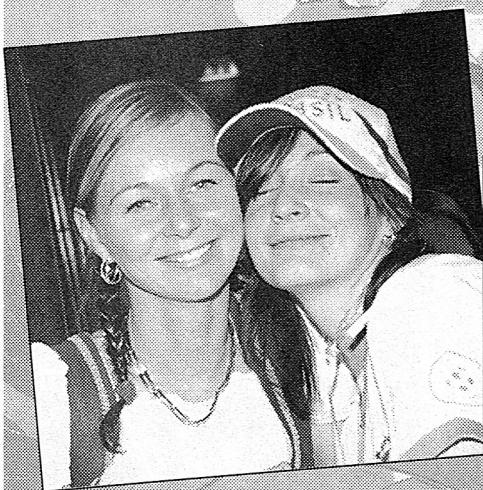
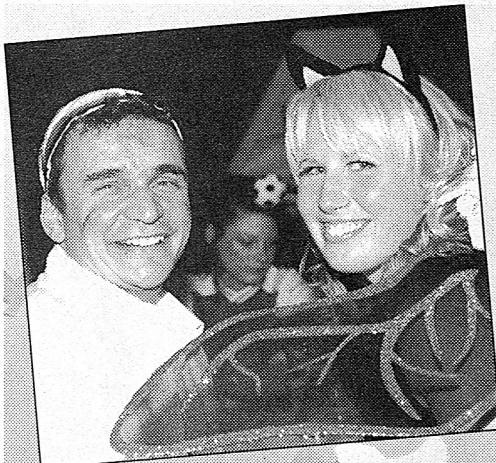


ES WAR KARNEVAL IN KAHLE AN DER SAALE









3. Fest- und Hochzeitsmesse im Rathaus Kahla

Sonntag, den 19.3.2006 10 - 17 Uhr
mit Shows 10.30 & 14.30 Uhr



Welches Fest planen Sie?

Ob Hochzeit, Jugendweihe, 50. Geburtstag oder Silberhochzeit: hier können Sie sich in aller Ruhe informieren.

In 2 Shows zeigen wir Ihnen tolle Fest- und Hochzeitsmoden, Frisuren und Make up, kreativen Blumenschmuck und romantische Sträuße, ... uvm.

Was auch immer Sie zu Ihrem Fest brauchen - von A bis Z ist alles dabei!

- A - Auto oder Leihwagen vom **Opel - Autohaus Dünkel**
- B - Blumen und alles was dazu gehört vom **Blumengeschäft Krug**
- C - Creative Hochzeitstorten von der **Bäckerei und Konditorei Langheinrich**
- D - Die richtige Musik, Shows und Sketche zur Party kommt mit der **Showdiscothek**
- E - Einzigartig - Feuerwerk von **Pyrotechnik Dröschler**
- F - Frisuren und Make up präsentiert Ihnen die **Schönheitspflege Kahla**
- G - Die **Verwaltungsgemeinschaft** informiert Sie gern
- H - **Hotel und Restaurant am Kellerberg**
- I - **IMAGO** vom Passfoto bis zum erotischen Kalender
- K - Das **Kahlaer Standesamt** ist für Sie da
- L - Fleischerei **Lippmann** ist für Sie da und sorgt für Ihr leibliches Wohl
- M - Moderne Fest- und Brautmoden für Sie und Ihn - **Marie Marieé**
- R - Riesig nett! Die vom **Renault - Autohaus Riese**
- T - Tolle Hochzeitsfotos vom **Fotostudio Preuss**
- V - Versicherungen, Bank und Bausparen aus einer Hand - Ihre **Volksbank Saaletal**
- W - Wunderschöner Schmuck von **linea rossa / Goethegalerie**
- Z - Zuckerkuchen, Thüringer Bauerkuchen u. v. m. von **Stephanie Kurze**

Und für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt.

Sie möchten mehr Informationen?

Kommen Sie doch einfach im Blumengeschäft Krug vorbei oder schauen Sie im Internet unter www.hochzeitsmesse-kahla.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kahla erlebt Ur-Beat

Es ist gelungen, die 1. Kahlaer Beat-Nacht zu organisieren. Am 25. März 2006 findet im Rosengarten Kahla die "1. Beat-Nacht" statt, der Höhepunkt für alle Fans des Rock und Beat in diesem Jahr.

Drei Bands der Spitzenklasse werden dafür sorgen, dass die Tanzfläche immer prall gefüllt sein wird. Mit dabei sind:

- **The Polars** aus Gotha, die älteste Beat-Band Deutschlands,
- Die **Rhythmics**, das Urgestein aus Kahla,

Golden Sixties Band

- The **Golden Sixties Band** (früher "Universum") aus Erfurt, die in ganz Deutschland präsent ist.

Die unvergesslichen Hits von Simon & Garfunkel, CCR, The Beatles, Rolling Stones und vielen anderen werden den Rosengartensaal zum Kochen bringen.

Die 1. **Kahlaer-Beat-Nacht**, ein "Muss" für alle Freunde "handgemachter" Musik.

Kartenvorverkauf:

Rosengarten Tel. 22398 und Schreibwaren Schiebel Tel. 52334 mit Tischreservierung

Eintritt: 12,- Euro

Kemenate Orlamünde

Am 25. März 2006, Beginn 19.30 Uhr findet die Veranstaltung "Wer nicht liebt Wein, Weiber und Gesang..."

Literarische Späße

vorgetragen von Dr. Thomas Frantzke aus Gera, statt.

Erleben Sie einen unterhaltsam, vergnüglichen Abend mit Texten kleiner und großer Klassiker.

Lyrik und Prosa von Kästner, Ringelnatz, Morgenstern, Goethe, Lichtenberg und andere.

Dazu lädt der Burgverein recht herzlich ein.

Nähre Infos unter: www.kemnate.de oder Telefon 036423/60209 oder 01607634329 www.kemnate-orlamuende.de

Am Samstag, den 08. April 2006

Beginn 20.00 Uhr

findet eine Veranstaltung unter dem Motto:

"Rette uns, wer kann! - Neues aus der Schwarzmalklinik"

mit dem Kabarettisten aus Erfurt

Dr. Bernhard Röhrlig statt.

"Lachen ist gesund" und "Schadenfreude ist die schönste Freude" - diese beiden Volksweisheiten könnten als Motto über dem neuen Programm von Dr. B. Röhrlig stehen. Der Kabarettist, bestens bekannt durch seine bissigen Kommentare zum Zeitgeschehen, hat diesmal "Neues aus der Schwarzmal-klinik" im Gepäck.

Die deutsche Misere im Gesundheits-, Bildungs- und Staatswesen wird ausnahmsweise nicht beklagt, sondern dem Gelächter der Zuschauer preisgegeben.

Nehmen Sie teil am satirischen Diagnoseverfahren quer durch die Anstalt Vaterland und ihre skurrile Insassen.

Die Therapieangebote des Kabarett-Doktors sind vielfältig. Schrägen bis horizontalen Zeitgenossen lehrt Röhrlig Stimme und Körperbau, um sie dem Publikum in all ihrer Lächerlichkeit zu präsentieren. Und bei einer Kaffee Fahrt nach Pisa bleibt kein Auge trocken, wenn Röhrlig pantomimisch die Vorzüge der neuen Rechtschreibung demonstriert. Witzige Sprachspiele wechseln mit tiefsinngigen Diskursen und lockeren Gesängen.

Der Operator verkündet hoffnungsvoll die Parole des Tages: "Wir werden schon zusammenhören, was zusammengehört".

Zu dieser Veranstaltung lädt der Orlamünder Burgverein recht herzlich ein.

Karten unter: 036423/60209 Frau Müller oder VG "Südl. Saaletal" Kahla Frau Martina Günther

weitere Infos unter: www.kemnate-orlamuende.de

Vereine und Verbände

Heimatgesellschaft Kahla e. V. lädt ein zum

Flamenco im Rathaussaal

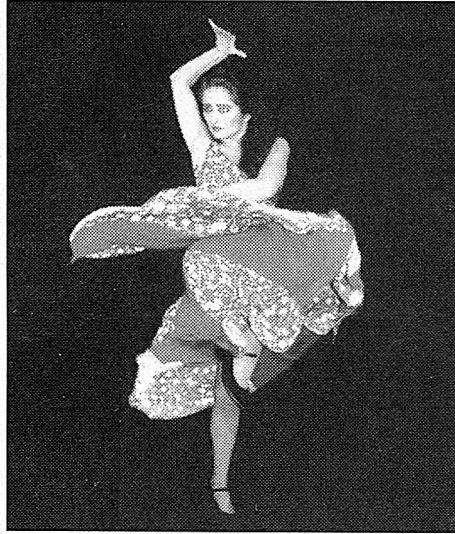
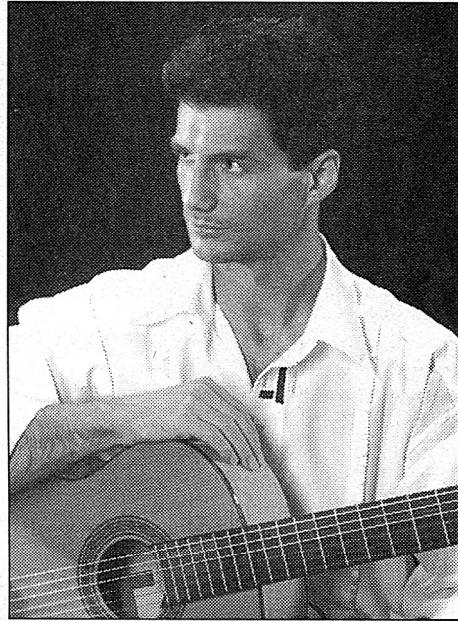
Nach überwältigenden Erfolgen, die der Flamencogitarrist Antonio de Cádiz auf seinen Konzerten in den vergangenen Jahren feiern konnte, gastieren er und seine Gruppe nun erstmals auch in unserem Rathausfestsaal.

Am Samstag, dem 11. März, um 19.00 Uhr gibt das vielfach gefeierte Ensemble die temperamentvolle

Musikkultur der iberischen Halbinsel hautnah wieder. In der klanglich wie auch optisch reizvollen Verbindung von Flamencogitarre, Percussion und Tanz wird ein virtuoser Mix aus brillanter Manier wiedergegeben, dass es schwer ist, sich der Faszination dieser Darbietung zu entziehen.

Zur Musik von der iberischen Halbinsel gibt es auch spanischen Wein und Sherry sowie alkoholfreie Getränke, die in der Konzertpause gereicht werden.

Freuen Sie sich mit uns auf einen unvergesslichen Abend. Karten erhalten Sie in der Bürgerinformation Kahla und an der Abendkasse.



Ihre Heimatgesellschaft Kahla
Bernd Leube
Vorsitzender

Volkssolidarität Regionalverband Ostthüringen

Veranstaltungsplan der Seniorenbegegnungsstätte Kahla

Am langen Bürgel 20, Tel. 036424/52967

Monat: März 2006

Unsere Mitarbeiter sind
Montag bis Donnerstag
und Freitag
für sie da. Bei Veranstaltungen bis ca. 19.00 Uhr.

von 10.00 - 16.00 Uhr
von 10.00 - 13.00 Uhr

Gemeinsam schmeckts doch besser!

Nutzen Sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Klub einzunehmen.

Montags bis freitags von 11.00 - 13.00 Uhr

Den Dienst „Essen auf Rädern“ gibt es in fünf verschiedenen Menüs. Auskünfte zum Essen erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte.

Mittwoch, 01.03.2006

14.00 Uhr Treffpunkt der Gartenfrauen

Donnerstag, 02.03.2006

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

Montag, 06.03.2006

13.00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 07.03.2006

14.00 Uhr Altersgerechte Gymnastik

Mittwoch, 08.03.2006

14.00 Uhr Frauentagsfeier

Donnerstag, 09.03.2006

14.00 Uhr Sprechstunde Blindenverband

Montag, 13.03.2006

13.00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 14.03.2006

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

Mittwoch, 15.03.2006

14.00 Uhr Treffpunkt der Gartenfrauen

Donnerstag, 16.03.2006

14.00 Uhr Neugkeiten im Haushaltbereich

Firma Rondo

Montag, 20.03.2006

13.00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 21.03.2006

14.00 Uhr Altersgerechte Gymnastik

Mittwoch, 22.03.2006

14.00 Uhr VS Ortsgruppenversammlung mit Beitragskassierung

Donnerstag, 23.03.2006

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

Montag, 27.03.2006

13.00 Uhr Diabetikervortrag mit Dr. Landschulze

Dienstag, 28.03.2006

14.00 Uhr Altersgerechte Gymnastik

Mittwoch, 29.03.2006

14.00 Uhr Treffpunkt der Gartenfrauen

Donnerstag, 30.03.2006

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

Wir bieten die Räume unseres Klubs zur Nutzung für Familienfeiern oder Vereinsversammlungen mit Küchenbenutzung an. Pro Wochenende 62,00 EUR, bei Küchenbenutzung 13,00 EUR extra, werktags pro Stunde 7,50 EUR. Bei Rückfragen bitte bei Frau Tiesler melden unter Tel. 036424/52967.

Vorschau Busfahrten mit Kleinbus und Großbus 2006

Kleinbus für 8 Personen

Donnerstag, 23.02.2006

Bad-Sulza Thermalbad

09.00 Uhr einschl. Eintritt p. P. 22,00 EUR

Bei Bedarf kann die Fahrt ins Thermalbad nach Bad-Sulza monatlich durchgeführt werden!

Sonntag, 14.05.2006

Gala der Volksmusik (Heinrichsruh)

13.00 Uhr einschl. Kaffee, Veranstaltung und Abendbrot p. P. 50,00 EUR

Großbusreisen

Montag, 27.02.2006

Apolda Faschingsveranstaltung

13.00 Uhr einschl. Kaffee, Veranstaltung alle Getränke und Abendbrot

p. P. 25,00 EUR

Mittwoch, 31.05.2006

Dresden

05.40 Uhr einschl. Bus - 1 Stunde Stadtrundfahrt,

1 Stunde Stadtführung

1,5 Stunden Dampferfahrt

p. P. 45,00 EUR

Mittwoch, 19.07.2006

Kremserfahrt in Falkenhain

09.45 Uhr einschl. Mittagessen, Eisbecher, Kremserfahrt, Kaffee u. Kuchen, Überraschungsprogramm, Tanz, Alleinunterhalter

p. P. 48,00 EUR

Mittwoch, 13.09.2006

Wein- und Erntedankfest in Rothersdorf

09.25 Uhr einschl. Mittagstisch, Eismann Weinverkostung Musik u. Tanz, Wahl der Weinkönigin, herbstlich bunte Bauernparade und Kaffee und Kuchen

p. P. 48,00 EUR

Mittwoch, 25.10.2006

Falkenhain

09.45 Uhr Zwischen Himmel und Erde, mit Brigitte Traeger Gefühlvolle, besinnliche Melodien in der Kirche zu Falkenhain einschl. Mittagstisch, Konzert in der Kirche

Kaffee und Kuchen, Tanz und Unterhaltung

p. P. 50,00 EUR

Busabfahrtszeiten ab Kahla

Interessenten melden sich bitte bei.

Herrn Neumann Tel. 03641/3561602

Frau Tiesler Tel. 036424/52967

Herrn Beyrodt Tel. 036424/50651

Gartenverein Walpersberg Kahla e. V.**Mitgliederversammlung**

Am 23. März, 19.00 Uhr

im Klub der Volkssolidarität, Am Langen Bürgel

Der Vorstand**Werner Buchwald****Vorsitzender****Seniorenclub Kahla****Unsere Angebote im Monat März 2006**

Mi	01.03.	Kaffeerunde mit Diavortrag China
Do	02.03.	Spiele und Gedächtnistraining
Di	07.03.	Gymnastik und Spiele
Mi	08.03.	Diavortrag - China
Do	09.03.	Rätseln und Gedächtnistraining
Di	14.03.	Frauentagsfeier in Kleineutersdorf
Mi	15.03.	Erzählkaffee
Do	16.03.	Bingo und andere Spiele
Di	21.03.	Kaffeerunde und Bastelei
Mi	22.03.	Spiele und Musiknachmittag
Do	23.03.	Gymnastik und Ratespiele
Di	28.03.	Sitztanz und Spielenachmittag
Mi	29.03.	Buchlesung
Do	30.03.	Wir gehen kegeln

Unsere Veranstaltungen beginnen um 14.00 Uhr.

Änderungen vorbehalten.

Deutsches Rotes Kreuz**Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e. V.****Frauenbegegnungsstätte**

Rudolstädter Straße 22 a

07768 Kahla

Tel.: 036424/ 5 29 57

Öffnungszeiten

Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 16.30 Uhr

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.

Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird

- sich Rat zu holen
- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unserem Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten.

Wir geben Hilfestellung

- beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen
 - ALG I und II
 - Sozialhilfeanträge
 - Wohngeldanträge
 - Rentenanträge
- bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen.

Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.

Selbstverständlich werden alle Ihre Fragen und Probleme vertraulich behandelt.

Veranstaltungsplan**vom 07.03. und 09.03.2006****und vom 14.03. und 16.03.2006****Dienstag, 07.03. und 14.03.06**

09.00 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

09.00 Uhr Handarbeitszirkel
Malzirkel13.30 Uhr Bastelnachmittag
Formularhilfe nach Vereinbarung**Donnerstag, 09.03. und 16.03.06**

09.00 Uhr Kreativzirkel

10.00 Uhr LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda
Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst

14.00 Uhr Frauencafé

- Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung
- Einkaufsfahrten zu Globus nach Isserstedt erfolgen nach vorheriger Absprache
- Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben (bitte telefonisch anmelden).
- Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern und ähnliche Anlässe mieten.
- Es gibt die Möglichkeit zum Mittagessen in der Frauenbegegnungsstätte, Interessenten melden sich bitte unter der Tel.-Nr. 03 64 24/5 29 57.

Sportnachrichten**SV 1910 Kegeln****12.02.2006****Männer****SV Dorndorf 2 gegen SV 1910 Kahla 2****2349 Holz zu 2422 Holz****Überraschend klarer Sieg unserer 1. Mannschaft in Dorndorf!**

Kahla: G. Dittrich 400, F. Seiffert 420 Holz, R. Schulze 382 Holz, M. Knoll 313 Holz, R. Schwarz 435 Holz und H. Bauer 372 Holz

Dorndorf: M. Frank 432 Holz

SV 1910 Kahla 4 gegen SV 18906 Rockau 3**1456 Holz zu 1409 Holz****Keine Chance für Rockau gegen Kahlas 4. Mannschaft!**

Kahla: B. Ullrich 385, T. Kleber 350 Holz, Jens Kremppel 358 Holz und R. Arnhold 363 Holz

Rockau: M. Michael 382 Holz

Kreispokal des Saale-Holzland-Kreises!

Kahlas Kegelauswahl der Männer gewann am Sonntag nach 2004 zum 2. Mal den Kreispokal. Überragender Spieler des Turniers war der Kahler Frank Blumenstein.

Ihm zu Seite standen Horst Schneider, Rüdiger Schlott, Dieter Stops und Mannschaftsbetreuer Jörg Planitzer.

1. Platz SV 1910 Kahla
2. Platz SV Bucha
3. Platz SC Bürgel
4. Platz SV Einheit Eisenberg

Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Erfolg!



Männerauswahl SV 1910 Kahla nach ihrem Pokalerfolg!

Spielgemeinschaft Kahla / Rothenstein gemischte E-Jugend

Handballnachrichten

19.02.06 in Greiz

TSG Concordia Reudnitz: SG Kahla/ Rothenstein 12:27 (4:11)
Auch unser 3. Auswärtsspiel in diesem Jahr konnten wir als Sieger beenden. Gegen Reudnitz hatten wir bis jetzt noch nie gespielt und wussten so nicht, was uns hier erwartet. Also versuchte meine Mannschaft schnell zu stören und mit Kontern sich schnell abzusetzen. Leider gelang uns das bis zum 4:2

sehr schlecht, denn bis zu dieser Zeit wurde bereits mehrmals übers Tor geworfen. Danach ging es besser, Zur Halbzeit stand es dann 11:4 für uns und nach der Pause konnten wir schnell auf 19:5 wegziehen. So ging es dann aber leider nicht weiter, weil sich in der Abwehr große Lücken auftaten und nach vorn kam wieder der Egoismus durch. Nach dem Spiel konnten wir uns aber über einen hohen Sieg freuen und dies ist nun mal sehr wichtig für die Moral der Mannschaft.

Es spielten:

M. Wiedemayer, P. Tauscher (1), D. Martin (11), B. Anding (1), L. Meerbote, H. Heinze (11), N. Herzer (2), M. Stahl (1)

Jetzt haben wir nur noch Heimspiele und ich möchte noch einmal unsere Spieltermine bekannt geben für eventuelle handballinteressierte Jungen und Mädchen. Wir spielen am 05. und 12.03. um 10.00 Uhr in der Turnhalle der Regelschule. Vielleicht können wir ja durch unsere Spiele bei einigen Kindern das Interesse am Handball wecken. Oft höre ich, dass die Jugend kein Lust auf Sport hat, was ich nicht bestätigen kann, denn wenn ich montags mein Training beende, warten bestimmt 20 Jungs auf ihren Fußballtrainer. Bei uns können auch Mädchen mitspielen. Ich habe auch immer noch die Hoffnung, dass in Kahla doch noch eine neue Turnhalle gebaut wird, auf die sich unsere Mannschaften schon freuen und warten, wie auch die Handballer aus Rothenstein.

Die Sportfeunde aus Rothenstein suchen auch dringend noch Spieler für ihre jetzige B-Jugend. Das Team trainiert Montag von 18.00 - 20.00 Uhr in der Regelschule. Wenn ihr zwischen 1991 und 1988 geboren seid und Handball spielen wollt, kommt mal vorbei.

M. H.

Sonstige Mitteilungen

Hausgemachter Pflanzenschutz

Heilpflanze	Zutaten für 10 l Wasser	Zubereitung/ Mischmöglich- keiten	Verwendung	Wirkung
Zwiebel	500 g frische Zwiebeln oder 20 - 50 g Zwiebelschalen auf 1 l Wasser	Jauche: vermischt mit Knoblauch, Blättern von Schwarzen Johannisbeeren	Jauche über den Boden der Beete und auf Baumscheiben gießen, Verdünnung 1:10	Zwiebel-Jauche stärkt die Pflanzen gegen Pilz- krankungen
		Kaltwasser- Auszug aus Zwiebelschalen, 4 - 7 Tage ziehen lassen	Zwiebelschalen- auszug über Pflanzen und Erde sprühen, unverdünnt	Auszug gegen Milben und Pilz- krankheiten
Gemüse: Tomaten	2 Handvoll Blätter und Geiztriebe auf 2 - 3 l Wasser	Kaltwasser- auszug: zerdrückte Pflanzen- teile 3 Std. ziehen lassen	zur Flugzeit der Kohlweißlinge alle 2 Tage über die Kohlpflanzen gießen, unverdünnt	gegen Schmetter- linge + Raupen des Kohlweißlings
Kohl	3 kg frische Blätter	Jauche; Mischung 1 1/2 l Kohljauche 1 1/2 l Brennessel- Jauche, 7 l Wasser	Flüssigdüngung, vor allem zum Angießen von Jungpflanzen	allgemein stärkend, gesundes Anwachsen
Rhabarber	500 g frische Blätter auf 3 l Wasser	Tee	über die Pflanzen sprühen, unverdünnt	gegen schwarze Läuse und Lauchmotte



Ihr Fachberater B. Fleischer

Tel. 03642450821

Mitglied im Regionalverband Jena - Saale-Holzland-Kreis

Harmonika-Show-Orchester nun auch im Fasching zum Einsatz

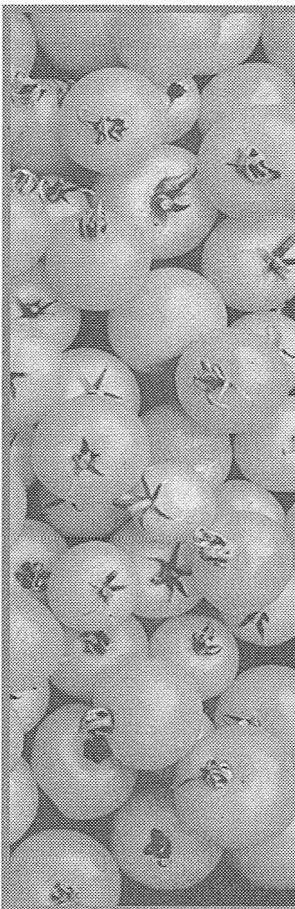
Zum Fasching musste es schnell gehen. „Woll'n mer 'se rein lasse?“, Einmarsch, Auftritt und Ausmarsch. Das hatte nichts mit dem gewohnten Stuhl und Notenständer zu tun, wo alle sich in Ruhe einspielen konnten. Nein, jetzt hieß es auswendig spielen, singen, sich bewegen und komisch sein. Der Störenfried war die trotzige Oma Bibi mit ihrem Saxophon, die Leiterin des Orchesters Evelyn Gäßler.



Und der Nachwuchs?

Die neugierigen Musikanten aus dem Schnupperkurs der 1. Klasse sind inzwischen stolze Keyboardspieler geworden und auch die Musiker der 3. - 5. Klasse gründen eine Kinderband. Sie würden gern einen kleinen musikalischen Leckerbissen zu einem runden Geburtstag zu sich einladen wollen? Dann auf zum Rathaus, am Montag, den 27. März, 18.00 Uhr. Dort erobern die kleinen Musikanten ihre „Auftritts Lizenz“. Ganz selbstständig bauen sie auf, moderieren und spielen sie.

Anzeigenteil



„TOMATEN AUF DEN AUGEN“

Nicht mit uns ...

wir gestalten
Ihre Werbung

- **creativ**
- **informativ**

**und natürlich
ganz nach
Ihren Wünschen!**

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Tel. 0 36 77/20 50-0
Fax 0 36 77/20 50-15

Luxus und Funktionalität → CHEVROLET Trailblazer



1 Satz neue Winterreifen (1Winter)
kann zusätzlich zur Verfügung
gestellt werden

**VB
27.500 EUR**

Kaufinteressenten
setzen sich bitte mit
Herrn Koch unter Handy
01 72 / 4 06 54 51 in
Verbindung

EZ: November 2002, 43.000 km, 201 kW (273PS), 4-Stufen-Automatikgetriebe mit Overdrive, Allradantrieb zuschaltbar (Hi and Lo), Kraftstoff Normal Bleifrei, 4,2-l-24V-Reihensechszylinder, 3 Wege Kat (Euro 3), el. Wegfahrsperre, blau-metallic, 4/5 Türen, automatische Scheibenwischeranlage, automatische/ manuelle Beleuchtung, Bose-Musik-Anlage Radio, Uhr, RDS, 6erCD-Wechsler, im Fond separat bedienbar, Innen-/ Außen-temperatur-Anzeige, Lederausstattung hellgrau, Sitze vorn elektrisch mehrfach Verstellbar und beheizt, Rückbank vollständig

wegklappbar für große Ladefläche, Elektrische und beheizte Außenspiegel, Scheinwerfer-Reinigungsanlage, Blinkerwarnung, Dachreling, Trittbretter (side Step), el. Glas-Schiebedach, ABS, Klima-Automatik vorn und hinten, Zentralverriegelung mit Fernbedienung für 2 Fahrer einstellbar (Sitzstellung usw.), elektr. Fensterheber, Cupholder, Mittelarmlehne vorn, Leichtmetallfelgen, abnehmbare Anhängerkopplung, diverse Staufächer, zusätzliche „Steckdosen“ vorhanden, Lederabdeckung für Kofferraum, Top-Zustand Unfallfrei, sehr gepflegt Neupreis 45.550 EUR

*Steigern Sie Ihren Erfolg mit einer
Zeitungsanzeige
in unseren Mitteilungsblättern!*

Aktuelle Verbrauchertipps

Anzeigen

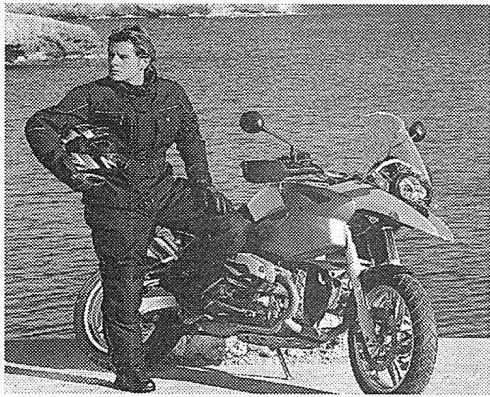
Sicher in die neue Motorradsaison starten

Mit dem Frühling beginnt die Saison für Motorradfahrer. Zum ungetrübten Fahrspaß gehört Sicherheit. Nach der Winterpause müssen Biker darum nicht nur ihre Maschinen polieren und warten, sondern auch Fahrtechnik und Reaktionsvermögen neu trainieren. Auch die Ausrüstung muss überprüft und – wo nötig – erneuert oder ergänzt werden.

Bevor es im Frühjahr losgeht, empfehlen Experten ruhiges Einrollen auf flacher Strecke ebenso wie Langsamfahr- und Bremstests, um wieder ein sicheres Gefühl für das eigene Zweirad zu bekommen. Mit Slalomfahrten auf ungenutzten Parkplätzen oder Freiflächen gewöhnt sich der Fahrer an Schräglage sowie Balance und kann das Zusammenspiel von Gas, Kupplung und Bremse perfekt üben. Die erste Ausfahrt sollte man lieber langsam angehen und ausreichend Pausen einplanen.

Zudem sollte die Motorradkleidung einem Sicherheitscheck unterzogen werden: Passt die Kleidung noch und ist sie voll funktionsfähig? – Stiefel, Helm, Handschuhe und Textil- oder Lederkombi sind für die Sicherheit des Bikers unverzichtbar. Ein besonderes Augenmerk gilt dem Helm: Hat er Risse oder andere Beschädigungen? So können Kratzer auf dem Visier die Sicht bei Regen- und Nachtfahrten beeinträchtigen. Abgenutztes und beschädigtes Equipment sollte ersetzt werden, um den Fahrer optimal zu schützen. Da passt es gut, dass Lidl bei einer

Aktionswoche si-



Die richtige Motorradbekleidung ist für die Sicherheit des Bikers unverzichtbar.

Den Frühling erleben – Potenzprobleme beheben!

„Love is in the air...“ Wer kennt ihn nicht, den Song von Paul Young, der nicht nur gute Laune verbreitet, sondern genau das beschreibt, was um uns herum in diesen Tagen passiert: Der Frühling ist da – und er wirkt wie Doping auf unser Gemüt! Steigende Temperaturen und mehr Sonne bringen unseren Hormonhaushalt kräftig in Schwung – womit wir auch empfänglicher für bestimmte Reize werden. Unübersehbar sind daher die zahlreichen verliebten Pärchen, die turtelnd Straßen und Parks bevölkern.

Doch insbesondere vielen Männern ist selbst in dieser Jahreszeit nicht zum Austausch von Zärtlichkeiten zumute. Sie scheuen sich vor körperlicher Nähe, aus Angst, im entscheidenden Moment nicht ihren Mann stehen zu können. Probleme mit der Potenz haben viele – viel mehr als man(n)

glaubt. In Deutschland ist etwa jeder fünfte Mann ab dreißig betroffen, die Dunkelziffer ist noch um einiges höher. Dies muss nicht unbedingt heißen, dass der kleine Freund komplett schlapp macht. Oft reicht es schon, wenn die Erektion nicht mehr ganz so hart ist wie früher. Schon bei



jüngeren Männern kann beruflicher oder privater Stress schnell dazu führen, dass die Erektionsfähigkeit leidet. Ist dies der Fall, kommt die Flauft im Bett oft einer kleinen Katastro-

phe gleich, die stark am Selbstbewusstsein nagt. Einer aktuellen Umfrage zufolge fühlen sich 68 Prozent der Befragten mit einer eingeschränkten Erektionsfähigkeit nur noch als halber Mann.

Doch Probleme mit der Potenz sind kein Grund, auch noch den Kopf hängen zu lassen und auf die schönste Nebensache der Welt zu verzichten. Wer mit seiner Erektionsfähigkeit unzufrieden ist und sein Sexualleben verbessern möchte, findet in seinem Arzt den richtigen Ansprechpartner. Denn die moderne Medizin bietet mit den so genannten PDE-5-Hemmern sichere und sehr gut verträgliche Medikamente, die die Durchblutung im Penis fördern und so die natürliche Erektionsfähigkeit unterstützen. Ausführliche Informationen dazu gibt es auch im Internet unter www.mann-info.de.

Perfekter Zahnersatz ist teuer
Zuschüsse der gesetzlichen Kassen reichen nicht

Gesunde Zähne und gesundes Zahnfleisch sind ein Zeichen für körperliche Gesamtfitness. Eine schlechte Zahngesundheit dagegen führt nach aktuellen Studien von US-Zahmmedizinern zu deutlich erhöhten Risiken von Herzinfarkten und Schlaganfällen. Der Grund: Schädliche Bakterien wandern vom Mundraum weiter in den Körper und befallen lebenswichtige Organe.

Deshalb ist regelmäßige Kontrolle beim Zahnarzt ein Muss. Trotz aller Bemühungen wird bei den meisten Menschen früher oder später Zahnersatz fällig. Der Zuschuss der Krankenkassen ist sehr begrenzt, so dass bei größeren Zahnsanierungen schnell einige Tausend Euro zusammenkommen. Mit dem Tarif Optident der DKV Deutsche Krankenversicherung AG senken gesetzlich Krankenversicherte ihren Eigenanteil spürbar ab.

Beispiele aus der Praxis machen das deutlich: Eine Krone kostet etwa 750 Euro, davon beteiligt sich die gesetzliche Krankenkasse mit ca. 150 Euro. Es bleiben 600 Euro übrig, die der Patient selbst bezahlen muss. Die private Zusatzversicherung übernimmt bis zu 65 Prozent der verbleibenden Kosten, das heißt 390 Euro. Letztendlich zahlt der Versicherte selbst also noch 210 Euro.

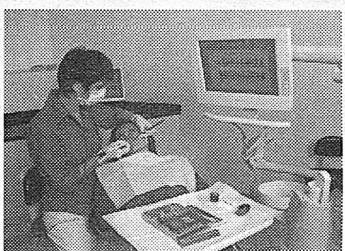
Immer öfter entscheiden sich Patienten für Implantate, für die sie von ihrer Krankenkasse seit letztem Jahr einen Festzuschuss erhalten. Dennoch bleibt gerade bei Implantaten ein hoher Eigenanteil, welcher mit der privaten Zusatzpolice entscheidend verringert wird.

Des weiteren beteiligt sich die Versicherung mit bis zu 100 Euro an den Zahnarztkosten für zwei professionelle Zahncleanings pro Jahr. Denn saubere Zähne

sind die beste Garantie dafür, dass sie lange gesund bleiben.

Ein weiterer Vorteil der Zusatzversicherung: Wird aufgrund eines Unfalls Zahnersatz fällig, übernimmt der Tarif die erstattungsfähigen Kosten für Kronen sowie 1.000 Euro pro Implantat und 400 Euro pro Inlay.

Nähere Informationen rund um Absicherung von Kosten für Zahnersatz finden Sie unter der Internet-Adresse www.zahngesundheit.dkv.com



Wie kommt man als Katze groß raus? Man sucht sich einen neuen Menschen in der Werbung und geht zum Film – für die Junior-

texterin Bea Best eine ganz neue tierische Erfahrung. Denn das Zusammenleben mit Perserkatze „Mufti“ führt zu einigen Turbulenzen. Und als dann auch noch Muftis höchst attraktiver Vorbesitzer Luc auftaucht, sind Liebe und Stress angesagt. Und natürlich Werben total!

Chris Silberer, „Die Werbe-Katze“, 240 Seiten, für 18,80 Euro bei www.amazon.de oder beim Wenz-Verlag, Tel.: 06103/3125470

Sicherheit ab dem 1. Ausbildungstag

Berufsunfähigkeit bedroht nicht nur Erwerbstätige, schon für Azubis und Studenten kann eine solche Absicherung sehr wertvoll sein. Denn das Risiko, durch Unfall oder Krankheit seine Arbeitsfähigkeit einzubüßen, ist viel größer als gemeinhin bekannt. Und in den ersten Berufsjahren gibt es so gut wie keine Absicherung vom Staat. Die Konsequenz für Eltern: weiter Unterhalt zahlen! Doch die meisten Berufsunfähigkeitsabsicherungen orientieren sich nicht am Bedarf von Berufseinsteigern, sind zu teuer oder beginnen erst nach dem Ausbildungsschluss. Eine Ausnahme ist „EGO young“, die neue BU-Police von Gerling. Sie ist für junge Kunden ab dem ersten Ausbildungstag bis zu 70 % günstiger. Das bedeutet: voller BU-Schutz zum Preis von zwei Pizzen. Eine gute Startinvestition für Eltern, denn nach zehn Jahren kann der Nachwuchs selbst entscheiden, ob die EGO young-Police als klassische BU weiter bestehen soll.



Voller BU-Schutz in Ausbildung und Studium bei Ihrem Versicherungsmakler vor Ort.

HOTEL
BREITENBACHER HOF

72176 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Tel. 0 74 43 / 96 62-0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Frühlingserwachen im Schwarzwald
Schneäppchenwochen

7 Tage 6x HP + 1x Übernachtung FR
vom 5.3.-23.4.2006 (außer 10.-20. April 2006)
★ 1 Fl. Sekt und Früchteteller auf's Zimmer
★ 1x festliches 6-Gang-Candle-Light-Dinner
★ 1x Kaffee und Schwarzwälder Kuchenspezialitäten
★ 1x romantische Lichtwanderung
★ 1x Sauna
pro Person/DZ, ab **€ 289,-**

Weitere Aktionen z. B. Schnupper-Wellnesstage, Frühlingsfitwochen, Frauenpowerwochen und viele mehr...

Wir senden Ihnen gerne unsere aktuellen Angebote zu.
www.hotel-breitenbacher-hof.de

Die besten Angebote

von **A** (Auto) bis **Z** (Zimmer frei)
finden Sie in Ihrem **Mitteilungsblatt!**

98704 Langewiesen
In den Folgen 43
Telefon 0 36 77/20 50-0 • Telefax 0 36 77/20 50-15

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

i **Verlag + Druck Linus Wittich GmbH**

information für unsere Leser und Inserenten

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Anzeigen und Prospektverteilung



E-Mail-Adressen:
Anzeigenannahme:
anzeigen@wittich-herbstein.de

Redaktion:
redaktion@wittich-langewiesen.de

Postanschrift:
Verlag + Druck
Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43
98704 Langewiesen

Gebietsverkaufsleiterin
Marion Claus
Tel.: 03 64 27 / 2 08 66
Fax: 03 64 27 / 2 08 92
Mobil: 01 73 / 5 67 87 43

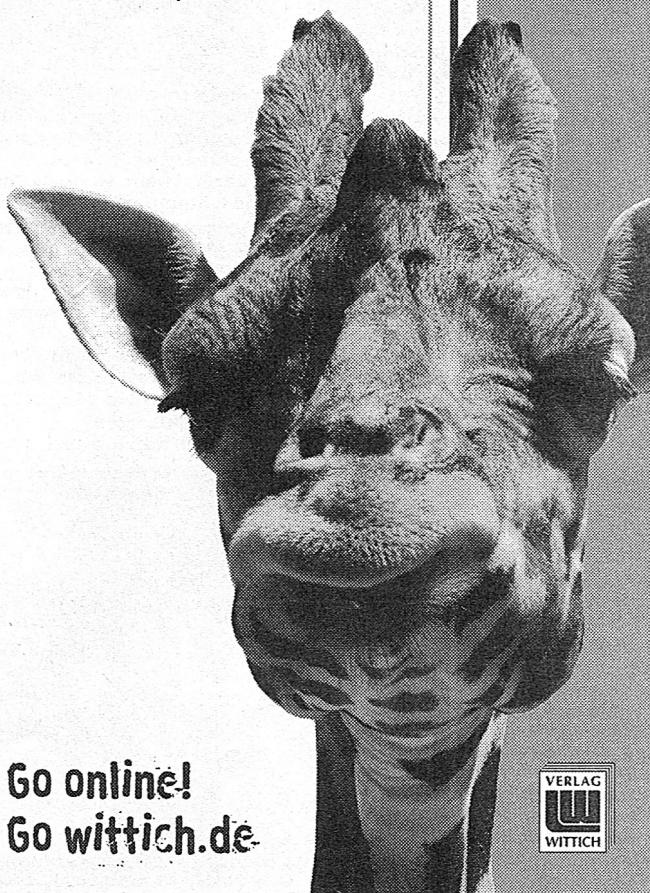
Verlag + Druck
Linus Wittich GmbH
Die »Kleinen Zeitungen«
mit der großen Information

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen
selbst gestalten

Im Internet haben Sie unter www.wittich.de die Möglichkeit, Ihre Familienanzeige ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen selbst zu gestalten.

Dazu stehen Ihnen eine Vielzahl von Gestaltungselementen zur Verfügung. Sie können sich Motive aus einem umfangreichen Vorlagenkatalog auswählen oder auch Ihre eigenen Bilder mit in die Anzeige einbauen. Außerdem haben Sie verschiedene Schriftarten und Schriftschnitte zur Auswahl und können auch die Schriftgröße individuell anpassen.



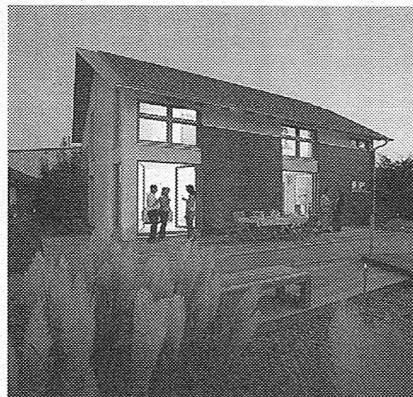
Go online!
Go wittich.de

VERLAG
WITTICH

50.000 € Fördermittel • 8 Jahre Null Heizkosten

Innovative Architektur mit modernster Technik

Nicht nur der Kaufpreis eines Hauses allein ist entscheidend. Erst die besonderen Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten sowie modernste Haustechnik senken deutlich den monatlichen Aufwand. Das bietet ein modernes 3-Liter-Haus. Denn die allgemeinen Energiekosten sind allein in 2005 um durchschnittlich 50% gestiegen. Einer der führenden, internationalen Fertighausbauer hat jetzt in Deutschland eine Sonder-Edition aufgelegt, die Bauen wieder hoch attraktiv macht. Die Häuser der Sonder-Edition enthalten alles, was Häusern in hoher Qualität besonders günstig macht. Wärmebrückenfreie Konstruktion, extra starke Spezialdämmung in Dach und Wand, 3-Scheiben-Thermoverglasung, Komfort-



Sonder-Edition: Das 3-Liter-Libella-Haus Oslo.

Lüftung mit Kühlfunktion, Wärmebrückenfreie Konstruktion, extra starke Spezialdämmung in Dach und Wand, 3-Scheiben-Thermoverglasung, Komfort-

tenerker, offene Galerie oder imposanter Quergiebel oder mehrfarbige Designfassade.

Das 3-Liter-Haus wird vom Staat mit 50.000 € zu günstigen Konditionen gefördert. Das bedeutet weniger Zinsen bei schnellerer Tilgung. Die Energieersparnis liegt bei 70%. Der Bauherr reduziert also schon heute bei der Planung seine zukünftigen Heizkosten.

Im Rahmen der Sonder-Edition erstattet der Fertighausbauer dem Bauherrn zusätzlich, nach einem Energieschlüssel errechnet, acht Jahre lang die Heizkosten. Innovative Architektur mit modernster Technik hat Bauen wieder attraktiv gemacht. Dazu kommt, wer in 2006 baut, wird von der Mehrwertsteuer Erhöhung verschont. Mehr Informationen: www.libella.com.

Mit Mineralwolle Heizkosten sparen und die Umwelt schonen

Die richtige Wärmedämmung schafft nicht nur ein behagliches Raumklima in der ganzen Wohnung, sie spart auch bares Geld. Neben dem Einbau von Wärmeschutzfenstern und -türen spielt dabei vor allem die Dämmung mit Mineralwolle eine wichtige Rolle. Der vielseitige Dämmstoff wird im Handel als Glas- oder Steinwolle angeboten und bietet eine ganze Palette von Anwendungsmöglichkeiten: Steildach- oder Fassadendämmung, Dämmung im Innenausbau oder die Dämmung von Decken und Böden. Gleichzeitig ist die Mineralwolle auch für Schallschutzmaßnahmen geeignet und im Gegensatz zu vielen anderen Dämmstoffen nicht brennbar.

Mineralwolle ist bei Heimwerkern und Profis gleichermaßen beliebt, weil sie praktisch zu handhaben und einfach zu verarbeiten ist. Beim Kauf sollte auf das RAL-

Gütezeichen „Erzeugnisse aus Mineralwolle“ geachtet werden. Es steht auch dafür, dass Mineralwolle gesundheitlich unbedenklich ist. Das Gütezeichen wird nach strengen Prüfungen von der



Gütegemeinschaft Mineralwolle vergeben, die hohe Qualität der ausgezeichneten Mineralwollen wird ständig überwacht.

Während beim Neubau umfassende Dämmmaßnahmen bereits

Standard sind, lohnt es sich im Hinblick auf Geldbeutel und Umwelt, auch ältere Gebäude nachzurüsten. Denn Heizkosten machen rund drei Viertel der Energiekosten eines Privathaushalts aus und bieten im Vergleich zu anderen Maßnahmen die besten Einsparpotenziale. Energie sparen wird deshalb auch staatlich gefordert und gefördert. So vergibt die Kreditanstalt für Wiederaufbau zinsgünstige Kredite für bestimmte Energie einsparende Sanierungsmaßnahmen. Auch Landesregierungen, Kommunen und Energieversorger bieten Förderprogramme an. Hier lohnt es sich, vor anstehenden Sanierungsmaßnahmen die Möglichkeiten zu prüfen. Weitere Informationen zur Dämmung mit Mineralwolle und den Fördermöglichkeiten finden Sie im Internet unter www.mineralwolle.de

Bedarfsgerechte Wärme

Die Regelungs-Elektronik einer modernen Heizung braucht zur Erledigung ihrer Aufgaben vor allem eines: möglichst viele Informationen, aus denen sie jederzeit den optimalen Heizwärmebedarf ermitteln kann.

Die witterungsgeführte Regelung durch Außentemperaturfühler ist dabei in den vergangenen Jahren zu einem der wichtigsten Qualitäts-Standards zeitgemäßer Heiztechnik geworden. Die Messwerte ermöglichen eine effektive Senkung des Energieverbrauchs durch eine jederzeitige und vor allem rechtzeitige Temperaturanpassung.

Allerdings vergrößert dieser Komfort auch die Anforderungen an die gebäudetechnische Installation. Schließlich muss mit Sensoren außerhalb des Hauses gemessen werden, während sich der Heizkessel als Empfänger der Werte irgendwo im Inneren befindet - oft im Keller oder in irgendeiner abgele-

genen Gebäudecke. Bisher erforderte dies immer eine aufwändige Kabelverlegung, nicht selten durch mehrere Mauern oder über Geschosse hinweg. Jetzt gibt es die Möglichkeit, seine Regelungen mit einem Funkaußenfühler auszustatten.



Neu: Aluminium-Gewächshäuser mit patentiertem Schnell-Montagesystem!

Schnell montierbare Gartenhäuser aus stabilen Aluminiumprofilen und robusten Stegplatten haben die Gutta Werke (Schutterwald) neu ins Programm aufgenommen. Durch das neue, patentierte Verbindungssystem werden die Platten optimal gehalten und das gartenteck Aluminium-Gewächshaus in kürzester Zeit zusammengebaut.

Diese anpassungsfähigen Gewächshäuser sind in fünf Größen von 3,55 m² bis 10,30 m² Grundfläche lieferbar. Auf die Stegplatten gibt es 10 Jahre und auf die Profilteile 15 Jahre Herstellergarantie. Bei allen Modellen sind die Giebelseiten für Eingang und Rückseite gleich. Jedes Haus ist 230 cm breit, hat 130 cm Traufhöhe und 200 cm Firsthöhe. Die Länge variiert je nach Modell zwischen 154 bis zu 448 cm Länge. Dazu werden zwei bis sechs Dach- und Sei-

Starke Kombinationen für Sommer und Winter:
Wohlfühlbahn bringt angenehmes Klima unters Dach!

Wer sein Dach als Wohnraum ausbaut, sollte im Sommer die Hitze gar nicht erst unters Dach lassen und im Winter Energieverluste vermeiden. Um beides in Einklang zu bringen, entwickelte Dörken die hochreißfeste Unterdeckbahn Delta-Maxx Titan als perfekte Lösung für das ganze Jahr. Sie reflektiert die Strahlungswärme im Sommer und wirkt im Winter mit ihren übereinander verklebten Überlappungen wie eine Windjacke mit zugezogenem Reißverschluss. Diese leistungstarke Unterdeckbahn ist diffusionsoffen, wasser- und winddicht mit ganzjähriger Wärmeschutzfunktion und reflektiert bis zu 50 Prozent die Wärmestrahlung durch die hochbeständige Metall-Beschichtung. Außerdem bewirkt sie eine bis zu 30 Prozent niedrigere Luft-



Foto: Dörken GmbH & Co. KG

wechselrate und damit bis zu 9 Prozent weniger Heizwärmebedarf. Durch ihren großen Energiespar-Effekt, der hohen Wärmereflection an heißen Tagen und erstklassiger Winddichtheit in kalten Jahreszeiten wirkt die Folie wie eine diffusionsoffene „Klimaanlage“. Abgestimmt auf dieses System gibt es das praktische Delta-Zubehör.



Foto: Gutta Werke
tenwandsegmente miteinander verbunden. Als Werkzeuge zur Montage der Rahmenkonstruktion werden lediglich zwei 10er Schraubenschlüssel benötigt. Die Aluminiumprofile sind so geformt, dass die 6 mm starken, UV-beständigen Stegplatten zur Montage einfach in die Profile geschoben werden können. Nach dem Zusammenbau sind die Häuser auf einem betonierten oder gemauerten Fundament fest zu verschrauben.

Weitere Informationen im Internet unter www.gutta.com

URLAUB 2006 mit

ENDSPURT:
30% Frühbucher-Rabatt

bei Buchung bis 28.02.2006!

ONKATOURS®
...wir machen glückliche Urlauber

DEUTSCHLAND

4 Tage	Fränkische Schweiz	ab 266,-
6 Tage	Sylt, Hallig Hooge und Wattenmeer	ab 426,-
6 Tage	Ostfriesland mit Inseln	ab 446,-
5/6 Tage	Rügen und Hiddensee	ab 405,-
5 Tage	Hansestädte entlang der Ostseeküste	ab 349,-
4 Tage	Hamburg	ab 266,-
4 Tage	Harz	ab 266,-
5 Tage	Lüneburger Heide	ab 392,-
4 Tage	Rhein in Flammen	ab 282,-
6 Tage	Rhein, Mosel und Neckar	ab 426,-
6 Tage	Mosel – Flussregion der Sinne	ab 366,-
5/6 Tage	Saarland – die schönste Provinz	ab 312,-
6 Tage	Deutschland – Luxemburg – Belgien	ab 399,-
5 Tage	Hann. Münden im Weserbergland	ab 339,-
4 Tage	Köln	ab 266,-
5 Tage	Heidelberg und Odenwald	ab 296,-
5 Tage	Liebliches Taubertal	ab 366,-
5 Tage	Romantisches Altmühlthal	ab 332,-
4 Tage	Thüringer Wald	ab 266,-
5 Tage	Oberbayern	ab 336,-
6 Tage	Bayerischer- und Böhmerwald	ab 362,-
7 Tage	Schwarzwald im Dreiländereck	ab 436,-



GROSSBRITANNIEN

9 Tage	Südengland + Cornwall	ab 946,-
10 Tage	Schottland	ab 1.046,-
10 Tage	Irland	ab 1.146,-



ÖSTERREICH

6 Tage	Bodensee und Blumeninsel Mainau	ab 366,-
7 Tage	4-Länder-Reise	ab 406,-
7 Tage	Galtür, Tiroler Oberland + Vintschgau	ab 446,-
6 Tage	Nassereith im Herzen Tirols	ab 299,-
6/7 Tage	Allgäu und Aussenfern	ab 336,-
8 Tage	Zillertal – individuell	ab 352,-
7 Tage	Wildschönau/Kitzbüheler Alpen	ab 396,-
8 Tage	„Das heiste Programm der Alpen“	ab 496,-
6/7 Tage	Salzburger- und Berchtesgadener Land	ab 325,-
6 Tage	Ramsau am Dachstein	ab 366,-
6 Tage	Almahtrieb in Kärnten	ab 486,-
7 Tage	Erlebnis Großglockner-Massiv	ab 385,-
7 Tage	Kärnten	ab 406,-
7 Tage	Rauris – Nationalpark Hohe Tauern	ab 375,-
6 Tage	Salzkammergut	ab 356,-
7 Tage	Wörthersee	ab 466,-
6 Tage	Wachau, Wien, Salzkammergut	ab 392,-
6 Tage	Wien, Neusiedlersee, Bratislava	ab 365,-
10 Tage	Millstätter See – individuell	ab 496,-



ITALIEN

7 Tage	Südtirol und Dolomiten	ab 396,-
7 Tage	Trentino mit Brenta-Dolomiten	ab 426,-
7 Tage	Lago Maggiore	ab 416,-
7 Tage	Perlen Norditaliens um den Gardasee	ab 446,-
8 1/2 Tage	Gardasee – individuell	ab 336,-
6/7 Tage	Blumenriviera, Côte d'Azur	ab 318,-
6 Tage	Marken und San Marino	ab 376,-
7 Tage	Toskana	ab 416,-
7 Tage	Elba und die Maremma	ab 496,-
7 Tage	Bella Italia	ab 416,-
14 Tage	Italien-Rundreise	ab 986,-
10 Tage	Apulien	ab 796,-
10 Tage	Sizilien	ab 646,-



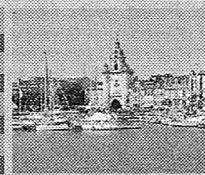
POLEN

5 Tage	Schlesien und Riesengebirge	ab 296,-
10 Tage	Polen-Rundreise	ab 896,-
7 Tage	Masuren	ab 526,-
6 Tage	Zakopane	ab 396,-
15 Tage	Kururlaub im Riesengebirge	ab 546,-
15 Tage	Kuren in Bad Flinsberg	ab 456,-
15 Tage	Kuren rund um Kolberg	ab 496,-
15 Tage	Kururlaub an der poln. Ostseeküste	ab 532,-



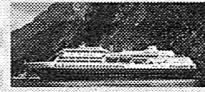
FRANKREICH

12 Tage	Frankreich-Erlebnisrundreise	ab 1.196,-
7 Tage	Schlösser der Loire	ab 586,-
6 Tage	Elsass und Vosgesen	ab 466,-
10 Tage	Normandie, Bretagne, Jersey	ab 996,-
8 Tage	Provence	ab 696,-
9 Tage	Entlang der Seine	ab 796,-
7 Tage	Brüssel – London – Paris	ab 626,-
6/7 Tage	Paris – ohne Stress	ab 416,-



SKANDINAVIEN

7 Tage	Norwegen mit Flam-Bahn	ab 766,-
8 Tage	Fjorde Norwegens mit Postschiff	ab 1.096,-
14 Tage	Nordkap, Lofoten und Hurtigruten	ab 1.866,-
4 Tage	Minikreuzfahrt mit Stena-Line	ab 346,-



KROATIEN

10 Tage	Insel Krk	ab 386,-
10 Tage	Dpatija	ab 396,-
10 Tage	Vrsar	ab 416,-
10 Tage	Novigrad	ab 432,-
7 Tage	Rabac	ab 365,-
9 Tage	Mandarinentest Kroatiens	ab 556,-
10 Tage	Kroatien-Rundreise	ab 665,-
10 Tage	Inselhüpfen – Kroatiens	ab 744,-
8 Tage	Nationalparks Kroatiens	ab 592,-



Weitere Angebote und
Buchungen in
jedem Reisebüro!

Alle Reisen mindestens mit Halbpension, alle Ausflüge wie im Katalog beschrieben enthalten.
Inklusive Koordination an allen Zustiegsstellen.

Info-Hotline 01803-06 06 06 • www.onkatours.de

AKTION

bis März 2006

INNENAUSBAU

- Sanierung und Renovierung
- Putz- und Maurerarbeiten
- Treppenrenovierung
- Fußböden (Fliesen, Laminat)
- Mauerwerkstrockenlegung
- Fliesen- und Trockenbauerarbeiten
- Tiefbau- und Pflasterverlegearbeiten
- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- **GERÜSTBAU**

ORBAU
GmbH
Orlamünde

Telefon: 036423/641-0
Fax: 641-99
E-Mail:
info@orbau-gmbh.de
www.orbau-gmbh.de



die hauslehrer
Ganzheitliche Nachhilfe
und individuelle Förderung zu Hause nach bewährtem pädagogisch-psychologischem Konzept.
Auch bei Lernblockaden, Prüfungsangst, Lernunlust und Konzentrationsschwierigkeiten.
Alle Fächer, alle Altersstufen.

Kostenlose Beratungsstunde www.hauslehrer.de

03 66 01/9 07 35
Thüringenweit

die hauslehrer
Ganzheitliche Nachhilfe
und individuelle Förderung zu Hause nach bewährtem pädagogisch-psychologischem Konzept.
Auch bei Lernblockaden, Prüfungsangst, Lernunlust und Konzentrationsschwierigkeiten.
Alle Fächer, alle Altersstufen.



Kostenlose Beratungsstunde www.hauslehrer.de

03 66 01/9 07 35

Thüringenweit

clever lernen

ZIELSICHER werben ...



... mit einer Anzeige
in Ihrem Amtsblatt!!!

Tel. 0 36 77 / 20 50-0

Seit
1
9
9
2

Bestattungshaus Kahla GmbH

Leitung: Ramona Müller

Seit
1
9
9
2

... dem Leben einen würdigen Abschied geben.
Selbst Verantwortung übernehmen, seine Angehörigen entlasten
– Bestattungsvorsorge – Sterbegeldversicherung
weil es unumgänglich werden wird.
Ein Anruf – ein unverbindliches Gespräch:

Jenaische Straße 5/6

Kahla

Tag & Nacht 2 27 84

Werbung bringt Erfolg

Die LBS informiert:
Tipps für die
Schönheitskur des
Eigenheims

Hausbesitzer tun es, Mieter auch: Modernisieren liegt im Trend. Weil es Spaß macht, den Wert der Immobilie zu steigern und gleichzeitig den Energieverbrauch zu zähmen. Die LBS Landesbausparkasse Hessen-Thüringen hat Tipps für die Schönheitskur der eigenen vier Wände zusammengestellt und zeigt, wie man zukünftige Einsparungen jetzt bezahlen kann.

Eigenheimbesitzer kennen das – kaum hat man sich richtig eingelebt, kündigen sich erste Nachbesserungen an: streichen, tapezieren, neuer Teppichboden. Hobby-Handwerker und Wochenend-Bastler bessern am liebsten alles selbst aus, sparen sich die Kosten für den Profi. Trotzdem: So ein Umbau geht schon mal ins Geld. Bausparer sind da auf der besseren Seite, weil sie, so die LBS, für den Fall der Fälle vorgesorgt haben.

70 % der Eigentümer, aber auch 59 % aller Mieter wollten im letzten Jahr Verschönerungsaktionen in Angriff nehmen. Dadurch steigt nicht nur die Wohnqualität, sondern auch der Wert der Immobilie. Ein schönes Bad und eine neue Küche liegen in der Wunschliste der Mieter sogar weiter vorne als bei Eigentümern. Hausbesitzer führen beim Austausch von Fenstern, Türen und Jalousien.

Größeren Investitionen blicken nur jene gelassen entgegen, die rechtzeitig und regelmäßig sparen, beispielsweise auf einen LBS-Bausparvertrag. Dabei zahlt man jeden Monat einen festen Betrag auf sein Konto ein. Die Höhe der Beträge kann man selbst bestimmen. Zum angesparten Guthaben kommt dann noch der Anspruch auf ein konstant niedrig verzinsliches Bauspardarlehen hinzu.

LBUT GmbH

Das Handwerkerhaus - Die Arbeitsgemeinschaft der Meisterfachbetriebe

Dach & Fassade 2006



100 m² Dachfläche mit Tonziegel neu eindecken

alte Ziegel und Lattung abreißen und entsorgen. Dachfläche mit Folie abdecken mit Konter- und Dachlattung beschlagen, komplett mit Tonziegel - einfach und natürlich- eindecken inkl. alle notwendigen Ortsgang- und Firststeine

Preis inkl. MwSt.

6.075.- €

Achtung neu!

Ultraleichtdach mit Royal Alu-Pfannenprofilen nur 2,0 kg auf m².

Diese Dacheindeckung ist ideal für Flachbinderdachstühle und für jeden Bauherren, der seinem Dachstuhl nicht so viel Gewicht zutun will!

Wirtschaftlich • lange Lebensdauer • witterungsbeständig • dekoratives Aussehen • keine Moos- und Algenbildung.

100 m² Dachfläche (z.B. Schindeldach) mit Konter und Dachlattung neu einlatten, Dachfläche mit Alu-Ziegelprofil neu belegen inkl. aller Ort- und Firstbleche

Preis inkl. MwSt.

4.895.- €

Ein Anstrich bringt Leben an Ihr Haus (100 m² Wandfläche)

Fenster und Türen mit Folie abkleben, Fassade mit Tiefengrund satt einlassen, Fassade im gewünschten Farbton vor- und deckstreichen

Preis inkl. MwSt.

2.313.- €

Putz gibt Ihrem Haus ein neues Gesicht (100 m² Wandfläche)

Fenster und Türen mit Folie abkleben, Bauskleber aufziehen und Gewebe (rissüberbrückend und vorbeugend) einbetten, Quarzgrund streichen, Oberschichtputz im natürlichen Weißton aufziehen und ausreiben

Preis inkl. MwSt.

4.685.- €

Fragen Sie nach folgenden Leistungen:

Dachdeckermeister Dieter Schilling

• Beton, Schindel- und Naturschieferdächer • Dach- und Fassadendämmung • Dachklempnerarbeiten • Dachreparaturen aller Art • Beschiefern oder Einfassen von Kaminen und Dachkästen mit Blech

Zimmerermeister Uwe Meißner

• Aufbenden von Fachwerk • Auswechseln von Sparren • Fachwerk aller Art, Neu- und Rekonstruktion • Dachstühle

Malermeister Jens Reumschüssel:

Fassadenanstriche aller Art • Holzschutz und Lasuren • Sandstrahlen • Putzvollwärmeschutz mit Hartschaum und Mineralwolle • Fachwerksanierung • Trockenbau • Innenausbau • Badsanierung

Schreinermeister Mike Koch

Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff • Rolläden • Garagentore • Treppen • Innenausbau mit Holz

Weitere Leistungen Tiefbau aus unserem Angebot*

• Plasterarbeiten • Drainagearbeiten • Trockenlegung von Keller und Haus *Ausführung durch Partnerbetrieb

Unsere Beratung und unser Angebot ist kostenlos und unverbindlich.

Tel. 0 36 77 / 20 77 36 • Fax 20 77 37

Waldstraße 17 b • 98693 Ilmenau

Chaos in der Buchhaltung?

Nicht aufgeben! Ich helfe Ihnen und erledige für Sie zuverlässig das Sortieren und übernehme das Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle und die lfd. Lohnabrechnung. Weitere kfm. Dienstleistungen auf Anfrage.

Rufen Sie mich an. Tel. 03 64 24 / 5 08 34 oder 5 45 40.

Selbstständige Bilanzbuchhalterin

Benita Wolf | Rodaers Str. 5 a | Kahla

Mitglied im Bundesverband selbstständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter
b.b.h

Basler Securitas

Versicherungen

Generalagentur Frank & Sabine Haase

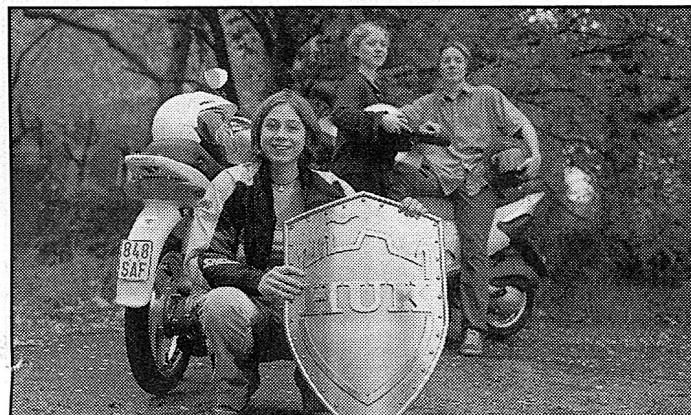
Altersvorsorge und Berufsunfähigkeit, Neuregelungen der gesetzl. Sozialversicherung, Rürup-Rente und Riester-Rente???

Wer kennt sich richtig aus?

Die Antworten finden Sie bei uns.

Ortsstraße 50 · 07768 Reinstädt · Tel.: 03 64 22 / 6 00 02
E-Mail: Frank&Sabine.Haase@basec.de · Fax 6 07 18

Inserieren bringt Gewinn!



Mofa, Moped, Roller:
Neues Kennzeichen schon ab 57 €.

Holen Sie sich das neue Kennzeichen bei

Kundendienstbüro Patricia Müller

07743 Jena • Grietgasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50
Fax 0 36 41 / 23 10 36

Vertrauensmann Ulrich Birkner

07768 Kahla • Storchenheim 6
Tel. 03 64 24 / 5 44 59 • Fax 03 64 24 / 5 44 61
Handy 01 74 / 3 40 30 75
E-Mail: Birkner@hukvm.de

Sprechzeiten: Mo. - Do. 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung



HUK-COBURG
Da bin ich mir sicher

Gute Preise, gute Ausbildung ...

RiCCS
FAHRSCHULE

Kahla - August-Bebel-Straße 13
Tel. 5 01 54 od. 01 70 / 8 28 58 14

Unterricht Di. und Do. ab 18.00 Uhr (od. nach Vereinbarung)

Anmeldung Mo. 17.00 bis 19.00 Uhr, Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr od. telefonisch



Neuer Lehrgang: ab Dienstag, 7. März 2006, 18.00 Uhr

i Anzeigenwerbung

www.wittich.de

WeightWatchers®

Kommen Sie zur
Schnupperstunde!



Denn jetzt geht es zum Wunschgewicht
mit vollem Genuss. In Weight Watchers
ließen in Ihrer Nähe erwarten Sie:

- Das Wissen für eine erfolgreiche Abnahme.
- Sachkundige Beratung für eine langfristige Gewichtserhaltung.
- Alle Details zu unserem neuen Ernährungsprogramm **FlexPoints**.

Für nur € 9,95 pro Woche treffen wir uns jeden Musterstag um XX Uhr in
Musterheim und Musterstraße 22 weitere Ziele in der Musterstraße
und an der U-Bahn Musterreichen Ecke Musterkamp.

NEU

Ich freu mich auf Sie!

FlexPoints
WeightWatchers

www.weightwatchers.de

Vorsätze neu gefasst!

ANZEIGE

Realistische Ziele sind besser

Seit Anfang des Jahres ist ein Gast wieder häufiger zu Besuch: das schlechte Gewissen. Denn fast alle Vorsätze, die in der Silvesternacht für das neue Jahr gefasst wurden, sind schon gebrochen worden.

Die letzten Leckereien der Weihnachtsteller waren zu verlockend und das Weiter im Januar lud nicht zum Joggen oder Walking ein. Aber eigentlich standen „mehr Bewegung“ und „abnehmen“ auf der Liste der Ziele für das Jahr 2006 ganz weit oben. „Oft liegt es an zwei Gründen“, so Ute Gerwig, Leiterin Forschung und Entwicklung Weight Watchers Deutschland GmbH, „zum einen fehlt oft die Unterstützung in der Familie oder im Freundeskreis, zum anderen hat man sich viel zu viel vorgenommen.“ Kleine erreichbare Ziele helfen in so einem Fall. Stand auf der Liste der Ziele für das neue Jahr „mehr Bewegung“ ganz oben, so ist mit einem Tag in der Woche ein guter Anfang gemacht. Wenn dieser Sporttag dann im Wochenplan etabliert ist, kann versucht werden, an zwei Tagen in der Woche Sport zu treiben. Auch den überflüssigen Pfunden kann man mit kleinen Schritten zu Leibe rücken. Weniger ist nun manchmal mehr. Das Erfolgsgeheimnis ist die Erreichbarkeit von Zielen. Auch wenn die Vorsätze 2006 schon gebrochen sind, ist immer noch Zeit für neue und realistische Ziele. Denn die Vorsätze 2006 schon im Januar aufzugeben, ist viel zu früh. Neu und realistisch geplant sind sie die Basis für ein erfolgreiches Jahr 2006.

Das Konzept von Weight Watchers, FlexPoints, leitet zu einer ausgewogenen Ernährung an. Es kann flexibel und ganz individuell umgesetzt werden. In kleinen Schritten werden Essgewohnheiten und Bewegung auf Kurs gebracht - unter Anleitung von geschulten Leiterinnen, motiviert von den anderen Teilnehmern des Treffens.

Weight Watchers ist seit über 35 Jahren in Deutschland erfolgreich

Die Programme von Weight Watchers werden ständig aktualisiert. Basis für das neue Programm FlexPoints sind neben den neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen die Wünsche und Erfahrungen der Teilnehmer. Das Konzept FlexPoints beruht auf der Grundlage des POINTS®Systems, bei dem jedem Lebensmittel ein bestimmter Wert zugewiesen wird. Fast alle Obst- und Gemüsesorten dürfen ohne Beschränkung gegessen werden.

Ein zentraler Bestandteil von Weight Watchers sind die regelmäßigen bundesweiten Treffen. Die Leiterin des Treffens vermittelt das Ernährungskonzept (Wertung „sehr gut“ vom 'Oko-Test' im Februar 2005) und gibt Tipps zu Bewegung und Verhalten. Nach erfolgreicher Abnahme starten die Teilnehmer/innen eine sechswöchige Erhaltungsphase. Danach können die Treffen kostenlos besucht werden.

Unser Treffen in Kahla:

Dienstags, 18.30 Uhr, im Integrativen Kindergarten, Hermann-Koch-Straße 3 - 5.
Ich freue mich auf Sie.

J. Wolf, Tel. 03 64 62 / 9 00 08.

Weitere Informationen erhält man unter der Hotline Nummer
0 18 02 / 23 45 64 oder im Internet unter
www.weightwatchers.de

Seit 1.1.2006 stehen wir Ihnen mit vereinten Kräften und einem erweiterten Leistungsangebot zur Verfügung.

Unsere Leistungen:

- Parkettarbeiten, Neuverlegung und Aufarbeitung
- Dielenböden, Neuverlegung und Aufarbeitung
- Bodenbelagsarbeiten: PVC, Teppich, Linoleum, Laminat
- Fensterdekorationen
- Polsterarbeiten: Neuanfertigung und Aufarbeitung

In unserem Geschäft erwarten Sie ein umfangreiches Angebot an Heimtextilien und Wohnaccessoires.

Neu eingetroffen: Laternen in verschiedenen Größen, Bettwäsche von »Playboy« und »Sheepworld«, Frühlings- und Osterdecken.

Raumausstattung Koch GbR
MARIO UND CHRISTIAN KOCH
R.-Breitscheid-Str. 11 • Tel. 03 64 24 - 2 30 40



LWW
Bustouristik GmbH
Eisfelder Straße 40a • 98724 Neuhaus a. Rennweg
Tel. (0 36 79) 78 48-0 • Fax (0 36 79) 78 48 28
www.lww.de
mail: kundendienst@lww.de

Pfälzer Mandelblütenfahrt

Termin: 16.03. - 19.03.06

Leistungen:

Begrüßungstrunk, Ü/HP im Hotel „Die kleine Blume“, Pfälzer Abend mit Spezialitäten-Buffet, 2x3-Gänge-Menü im Rahmen der HP Mandelblütenfahrt, 6er Weinprobe, Überschlagsfahrt ins Blaue, Schwimmbad- und Saunabesuch

Preis: 229,- €

Blaue Lagune Grado & Schinken aus San Daniele

Termin: 14.04. - 18.04.06

Leistungen:

Ü/HP im 4*-Hotel, Stadtührung in Udine, Fahrt nach San Daniele, Schinkenprobe, Fahrt entlang Prosecco-Weinstraße, Führung in einer Prosecco-Kellerei inkl. Verkostung, Schiffsfahrt in der Lagune von Grado mit Aufenthalt auf der Insel Barbara

Preis: 399,- €

Wien, Elisabeth - Kaiserin der Herzen ... NEU!

Termin: 14.04. - 17.04.06

Leistungen:

3 x Ü/Frühstücksb. in einem 4*-Hotel, 2 x Abendessen, Stadtührung Wien, Eintritt u. Führung Stephansdom, Hofburg, Schloss Schönbrunn, Hermsvilla und Sissi-Museum, Wiener Walzer Konzert, Kutschfahrt, Kaffee u. Kuchen im Schloss-Café, Fahrt auf den Kahlenberg, Heurigenabend inkl. 3-Gang-Menü, Wein u. Musik

Preis: 399,- €

Tropical Islands - Der Südsee so nah ... NEU!

Termine:

08.04. - 10.04. u. 03.11. - 05.11.06

Leistungen:

Ü/Frühstücksbuffet, Fahrt zum „Tropical Island“ Resort und Eintrittskarte, Benutzung Schwimmbad im Hotel, Fahrt Muskau mit Besuch des Polenmarktes in Leknica

Preise je: 179,- €

Lausitz kunterbunt - Osterreiten

Termin: 14.04. - 17.04.06

Leistungen:

3 x Übernachtung/HP, Reiseleitung Bautzen, Kaffeegedeck im sorbischen Restaurant, ganztägige Reiseleitung Lausitz • Fahrt mit der Bimmelbahn von Zittau nach Oybin, Abstecher nach Jonsdorf und Oybin, Besuch der Osterreitprozession, Stadt. Görlitz

Preis: 299,- €

Italienische Blumenriviera & Cote d'Azur

Termin: 16.04. - 23.04.06

Leistungen:

Begrüßungscocktail, Ü/HP, Frühstücksbuffet, Salatbuffet u. 2 x Wahlmenüs ab dem 2. Tag im Rahmen der HP, typischer ligurischer Abend mit Musik, Auffahrt mit der Brunate-Standseilbahn

Preis: 378,- €

Musik ist meine Welt ... inklusive Fahrt

16.03.06: Hansi Hinterseer • 30.03.06/01.09.06/27.10.06: Kastelruther Spatzen • 22.04.06: Gala der Volksmusik • 14.05.06: MDR 1 Schlagerstarparade • 04.06.06: Pfingstfest der Volksmusik • 15.07.06: Sommerfest der Volksmusik mit Florian Silbereisen - Generalprobe • 22.07.06: De Randfichten • 05.08.06 So schön wie damals - Evergreens • 13.08.06: Andy Borg und Freunde • 20.08.06: Die Zauberflöte • 13.10.06: Brunner & Brunner • 31.10.06: Servus Karl Moik • 10.11.06: James Last • 07.12.06: Helmut Lotti • 28.01.07: Die Flippers

LWW Bustouristik Neuhaus a. Rwg., Am Rennweg 2, Tel. 0 36 79 / 72 58 17
sowie in allen Ihnen bekannten Reisebüros

Neueröffnung

Dienstleistungs-Express-Service

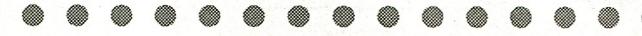


Inh. Peter Fritsche

- Schuhreparaturen - auch orthopädisch
- Schlüsseldienst
- Textil-Reinigungs-Annahme
- Messer- und Scherenschleifdienst

Jenaische Str. 15 • 07768 Kahla

Tel. 03 64 24 / 8 24 50



MRV



www.metalrecycling-veit.de

**Ihr Entsorgungsfachbetrieb
in Thüringen**

Ankauf von Metallen/Schrott

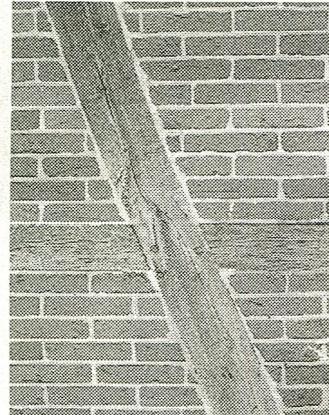
- Barzahlung nach Tageshöchstpreis
- Entkernung und Demontage
- Containerstellung 7 - 40 m³

Ankauf:
Montag - Freitag:
7.00 - 17.00 Uhr

Mörsdorf:
auch samstags
8.00 - 12.00 Uhr

N	Annahme von Wertstoffen • Folie, Plaste, Papier	N
E	Ansprechpartner: Herr Kannewitz Tel. 01 74/3 35 58 49 Herr Hendrich Tel. 01 74/3 35 58 47	E
U		U

**Freizeitfieber
&
Osterspaß**



**„NEUE
FASSADE“**

nötig?

Schauen Sie
in Ihr Amts- und
Mitteilungsblatt!

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Telefon

0 36 77/20 50-0

Fax

0 36 77/20 50-15